



NEUES HEIMATBLATT RÖDERMARK



Nr. 45/2024 · 28. Jahrgang · Freitag, 8. November 2024 zum Wochenende

Unabhängige Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rödermark

Ein großes Dankeschön an Aktivposten der Stadtgesellschaft

Bürgermeister Rotter würdigte das Engagement von rund 30 Frauen und Männern, die sich im sozial-karitativen Bereich ehrenamtlich für ein gutes Zusammenleben in Rödermark stark machen

Rödermark (NHR) Das hatten sich die geladenen Gäste des „Danke-Nachmittags“ redlich verdient: Mit Ehrenurkunden und dem Besuch der anschließenden Puccini-Gala in der Kulturhalle würdigte Bürgermeister Jörg Rotter im Namen von Magistrat, Parlament und Verwaltung am Sonntag das Engagement von rund 30 Frauen und Männern, die sich ehrenamtlich für ein gutes Zusammenleben in Rödermark stark machen. Aktivposten der Stadtgesellschaft, die im sozial-karitativen Bereich Unverzichtbares leisten, wie Rotter ein ums andere Mal betonte.

„Motor unserer Stadtgesellschaft, der das soziale Leben brummen lässt.“ „Der Dünger, der unsere Infrastruktur immer wieder aufblühen und gedeihen lässt.“ „Der Kleber und Kitt, der alles zusammenhält und damit eine unverzichtbare Basis für Vertrauen und Miteinander schafft.“ Mit gleich drei Sprachbildern rückte der Bürgermeister gleich zu Beginn seiner Ansprache die ehrenamtlich Engagierten in ein helles Licht. Es gebe so viel Beispielhaftes und Vorbildliches in der Stadt, „ob in unseren Quartiersgruppen oder in sozialen Initiativen und Verbänden“. Rödermark könne stolz



Ute Schmidt und Bürgermeister Rotter (links) sowie Erste Stadträtin Andrea Schülner (rechts) umrahmen die Geehrten. (Foto: Stadt Rödermark)

sein, „dass wir in unserer Stadt mit rund 30.000 Einwohnern über ein derart dicht gewebtes Netz von Anteilnahme und Beistand verfügen“. Dabei sei ehrenamtlicher Einsatz keine Selbstverständlichkeit, „sondern ein gesellschaftlicher Schatz, der von Generation zu Generation immer wieder weitergereicht, gehegt, gepflegt und aufpoliert werden muss“. Keine leichte Aufgabe in Zei-

ten des gesellschaftlichen Wandels, so Rotter. Ute Schmidt, die Leiterin des städtischen Ehrenamtsbüros, hatte eine lange Liste mit den Namen der Anpacker, Anbieter und Mutmacher gefüllt. Bürgermeister Rotter bat sie einzeln nach vor, stellte jede und jeden samt Tätigkeitsfeld vor. Das waren im ersten Ehrungsblock Heinz Diederichs, Margit Ewerszumrode und Judith

Bauer von der Initiative „Wir sind Breidert“, Barbara Kron von der Arbeiterwohlfahrt, Dr. Ulrich Wasner vom Lions-Club und Gerhard Elsser von der Seniorenhilfe. Helmi Berger von den Breidertianern hatte absagen müssen. Dann galt das Dankeschön den sechs Damen vom Café mit dem schönen Namen „Vergiss-Mein-Nicht“, ein Angebot für dementiell erkrankte Menschen, das in zwei Pflegeein-

richtungen für Abwechslung sorgt: Brigitte Buhr, Gisela Do-

lezal, Waltraud Krayer, Anne Weber, Maria Herzog und Doris Schwindling, die an diesem Nachmittag nicht dabei sein konnte.

Elisabeth und Günter Lenhardt, Brigitte Beldermann, Durdica Jablonski, Maria Becker, Herbert Lotz, Elfriede Lotz-Frank, Karla Carl und Friedrich Kühne – auch Elke und Jürgen Heckwolf, die nicht kommen konnten: sie sind seit vielen Jahren in der Quartiersgruppe Urberach aktiv und bereichern den Stadtteil immer wieder mit ihren Ideen, Vorschlägen und Aktionen. Das gilt in Waldacker für Annetta Eck, Ursula Roebke und Horst Hyland. Posthum geehrt wurde der 2022 verstorbene Klaus Huthmann, ein echter Waldackerer, der die Quartiersgruppe und den Stadtteil wie kaum ein anderer geprägt hatte. Seine Frau Gisela nahm die Danksagung entgegen.

Einladung zu Tagen des Gedenkens und Handelns

Gedenken Reichspogromnacht am 9.11.2024

Am Samstag, dem 9. November, jährt sich zum 86. Mal die Reichspogromnacht. Die Ereignisse der Pogromnacht markierten eine erste, unübersehbare Eskalation bei der Ausführung der Pläne der Nazi-Diktatur zur Entrechtung dieser Menschen und zur Vernichtung jüdischen Lebens in Deutschland und ganz Europa. Um 18 Uhr gibt es an diesem Tag wieder die Gelegenheit, dieser Opfer und der entrechteten und ermordeten Menschen anderer Minderheiten am Gedenkort in der Bahnhofstraße 18 zu gedenken.

Volkstrauertag am 17.11.2024

Am Sonntag, dem 17. November, findet auf dem Friedhof in Urberach um 15.30 Uhr der Volkstrauertag als gemeinsame Gedenkveranstaltung der beiden VDK-Ortsverbände und der Stadt Rödermark statt. Gestaltet wird die Gedenkstunde vom Musikverein 03 Ober-Roden und dem Frohsinn-Frauenchor der TG Ober-Roden. Der Prolog wird von Annegret Barth, VdK Urberach, vorgetragen. Die Ansprache hält Pastor Jens Bertram von der Freien Evangelischen Gemeinde Rödermark. Die jährliche Gedenkfeier für die Opfer des Gefangenenlagers Rollwald findet am gleichen Tag um 14 Uhr an der Ecke Rhönstraße/Rosenring in Rodgau-Rollwald statt. Magistrat und Stadtverordnetenversammlung laden alle Rödermärkerinnen und Rödermärker ein, an den Gedenkveranstaltungen teilzunehmen, um ein sichtbares Zeichen gegen Antisemitismus und Rassismus zu setzen.

Jörg Rotter
Bürgermeister

Sven Sulzmann
Stadtverordnetenvorsteher



Netto
Marken-Discount
Wiedereröffnung in Rodgau-Weiskirchen
Als Beilage in Teilen dieser Ausgabe

MACHEN SIE KEINE KOMPROMISSE
Gönn' dir mal was im Winter:
Neuer Schnitt - besseres Aussehen!
Damit sind Sie in 2024 wieder voll im Trend!
Nieder-Roden • Hanauer Str. 12
TEAM RIES
FRISEUR • Kosmetik
WWW.FRISEUR-RIES.DE

SCHLEICHER
Autohaus GmbH
KFZ - Service für alle Marken
Spezialisiert für KIA und TOYOTA
Borsigstr. 10 - 12 - 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 - info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de

Ihr Goldankauf-Spezialist im Rhein-Main-Gebiet
DAS GOLDHAUS RÖDERMARK
• **GOLDANKAUF**
• **BATTERIEWECHSEL 4,-**
• **REPARATUR VON GOLD- UND SILBERSCHMUCK SOWIE UHREN ALLER ART**
Ihr Spezialist rund um Trauringe und Schmuck.
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 16 Uhr • Sa. 10 - 13 Uhr
Schulstraße 2 • 63322 Rödermark • (ggü. Sparkasse)
Inhaber: T. Matay • Tel. 0 60 74 - 6 80 84 35

24-Stunden-Notdienst
Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung
KANAL MÜLLER
UMWELTDIENST
0 800 - 0 03 12 43 (gebührenfrei)
od. 0 60 71 - 73 95 70

DIE GOLDMINE
SERIÖS - TRANSPARENT - UNKOMPLIZIERT
WIR KAUFEN:
ALTGOLD • BRUCHGOLD • ZAHNGOLD
GOLDMÜNZEN • GOLDBARREN • SILBERSCHMUCK
SILBERBESTECK • LUXUSUHREN
FRANKFURTER STR. 83 • 63110 RODGAU
TELEFON: 06106-6251762
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo-Fr 10-18 UHR • Sa 10-15 UHR

Eine Nacht, die im Gedächtnis bleibt

Halloween-Party im KSV Vereinsheim begeisterte mehr als 350 Jugendliche und junge Erwachsene

Rödermark (NHR) Zum Zentrum für Halloween-Fans wurde am vergangenen Samstag das KSV-Vereinsheim in Urberach. Mehr als 350 Jugendliche und junge Erwachsene aus Rödermark und Umgebung feierten in einem authentisch dekorierten Ambiente zu mitreißender Musik aus einer tollen Anlage und machten die Nacht zu einem Erlebnis, das im Gedächtnis bleiben wird. Für das Party-Spektakel hatten sich der KSV, die Offene Arbeit und der Verein „Rave Nations“ mit der städtischen Jugendarbeit zusammengetan.

Für besondere Augenblicke sorgten die meisten Gäste selbst: Sie kamen in der passenden Verkleidung, manche auch noch entsprechend geschminkt, einige stachen durch besonderes fantasievoll-fantastische Kostüme hervor. Alle hatten ihren Anteil an



Das Team der Ehrenamtlichen.

(Foto: Stadt Rödermark)

der schaurig-gruseligen Atmosphäre.

Tagelang waren mehr als 20 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer damit beschäftigt gewesen, das Vereinsheim mit kreativer Dekoration und der Technik für die Halloween-Party herzurichten. Am Party-Abend selbst waren sie wieder im Einsatz – an der Theke, am Einlass, in der Garderobe und hinter der Technik.

Unterstützt wurde die Horror-Fete durch die Lichttechnik

der Firma Precision Sound and Lighting (PSL), die eine spektakuläre Lichtshow vorbereitet hatte. Während der Veranstaltung war der Rhein-Main Sicherheitsdienst RMS GmbH für die Sicherheit und das Wohlbefinden der Gäste zuständig. „Das Engagement aller Beteiligten und die Begeisterung der Gäste unterstreichen wie wertvoll solche Veranstaltungen für junge Menschen sind.“ sagte Melanie Lange, Vorstandsmitglied von Rave Nations.

Musikalisch sorgte ein vielfältiges Programm für Tanfieber: DJ Youngerman eröffnete den Abend mit den besten Pop- und Dance-Hits der 90er und 2000er. Anschließend übernahmen die DJs von Rave Nations, die das Publikum mit Elektro-Beats bis spät in die Nacht begeisterten.

Die Organisatoren werteten das Event als gelungenen Beitrag zur Förderung der Jugendarbeit in Rödermark. „Die hohe Beteiligung und die positive Resonanz zeigen, wie wichtig solche Veranstaltungen sind, um Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine attraktive, sichere und nahe Partymöglichkeit zu bieten“, so David Bohlmann von der Jugendarbeit der Stadt. Fakt ist: Die Halloween-Party hat Rödermark für eine Nacht zum Hotspot für junge Leute gemacht und den Zusammenhalt weiter gestärkt.

Handarbeit made in Seligenstadt

Patientenabend der Asklepios Klinik

Seligenstadt (MA) Eine reibungslose Funktion der Hände ist bei Menschen jeden Alters wichtig, um im Alltag unabhängig zu bleiben und darüber hinaus das Angebot vielfältiger Freizeitaktivitäten wahrnehmen zu können. Dies ist ein wichtiger Aspekt der sogenannten „Lebensqualität“, welche eine immer größere Rolle in unserer heutigen Zeit spielt.

Eine ganze Reihe von häufigen Handerkrankungen kann chirurgisch mit kleinem Aufwand gut therapiert werden, so dass die Unabhängigkeit der Patienten erhalten bleibt.

In dem Vortrag von Herrn Dr. Warzecha, Oberarzt und Handspezialist der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie der ASKLEPIOS Klinik Seligenstadt (Chefarzt Dr. Klaus

Eisenbeis), wird auf die Anatomie der Hand und auf die häufigsten Handerkrankungen eingegangen. Geschildert werden moderne operative und nicht-operative Therapiemaßnahmen.

Die Dauer des Vortrags beträgt etwa 30 Minuten, so dass im Anschluss noch genug Zeit für Fragen und Diskussion bleibt. Referent: Dr. med. Jörg War-

zecha, Oberarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie. Asklepios-Klinik Seligenstadt, Dudenhöfer Straße 9, 63500 Seligenstadt, Tel. 06182/8362225

Veranstaltungsort: Einhards Eventlocation, Eisenbahnstraße 5d, Seligenstadt
Zeitpunkt: 19. November von 17 bis 19 Uhr.

Bunter Bücherherbst für Kinder

Bundesweiter Vorlesetag am 15. November: In Rödermark sind auch der Bürgermeister und die Erste Stadträtin mit von der Partie

Rödermark (NHR) Begeisterung fürs Buch wecken, die Leseförderung stärken und das Lektüre-Publikum von morgen auf den Weg bringen: All diese Vorgaben haben für das Team der Stadtbücherei einen hohen

Stellenwert. Und so ist es vor diesem Hintergrund nur logisch und konsequent, dass immer wieder gezielt Medien für den Nachwuchs beschafft und Sonderaktionen für das junge Publikum anberaumt werden.

So wie kürzlich, als die Kinderbuch-Autorin Barbara van den Speulhof zu einem Vorlese-Vormittag in den Bücherturm an der Trinkbrunnenstraße kam und Geschichten aus ihrer Erfolgsserie „Der Grolltroll“ zu Gehör brachte. Kinder aus den Kitas Sonnenschein und „Unter dem Regenbogen“ hörten aufmerksam zu, lachten an manchen Stellen lautstark, überlegten gemeinsam... Und konnten schlussendlich die Botschaft

der Schriftstellerin nachvollziehen: Es macht keinen Sinn, an Wut zu ersticken und immer wieder geizig Medien für den Nachwuchs beschafft und Sonderaktionen für das junge Publikum anberaumt werden. So wie kürzlich, als die Kinderbuch-Autorin Barbara van den Speulhof zu einem Vorlese-Vormittag in den Bücherturm an der Trinkbrunnenstraße kam und Geschichten aus ihrer Erfolgsserie „Der Grolltroll“ zu Gehör brachte. Kinder aus den Kitas Sonnenschein und „Unter dem Regenbogen“ hörten aufmerksam zu, lachten an manchen Stellen lautstark, überlegten gemeinsam... Und konnten schlussendlich die Botschaft

meister Jörg Rotter etwas vorgelesen.

In den örtlichen Kindertagesstätten ist ein regelrechter Geschichten-Marathon angesagt. Dort wird die Erste Stadträtin Andrea Schülner das Personal unterstützen und bei zwei Leseeinheiten alles mitbringen, was bei solch einer Veranstaltung gefragt ist: Stimmkraft, markante Mimik und ein feines Gespür für die kleinen Zuhörer. Büchereileiterin Jenny Roters hat gemeinsam mit Quartiersmanager Stephan Reich, der im Schillerhaus in Urberach tätig ist, einen Programmfahrplan für den 15. November erstellt. Auch Nadine Kaletsch vom städtischen Fachdienst Kinder



Martins-Kaffee im Bürgertreff Waldacker

Rödermark (NHR) Premiere im Bürgertreff: Zum ersten Mal lädt die Quartiersgruppe Waldacker zu einem gemütlichen Martins-Kaffee ein. Die Türen sind dazu am Sonntag, 10. November, von 14.30 bis 16.30 Uhr geöffnet. Die Gäste dürfen sich auf selbstgebackenen Kuchen

und heiße Waffeln zum Kaffee freuen. Beides wird auch zum Mitnehmen angeboten. Der Erlös der Veranstaltung wird wieder für einen guten Zweck genutzt. Die Quartiersgruppe Waldacker möchte damit gerne weitere Sitzgelegenheiten rund um Waldacker finanzieren.

Seniorenhilfe Rödermark lädt zum Vortrag „Die Naturapotheke“

Rödermark (NHR) Am 14. November findet im Nebenraum der Halle Urberach um 15 Uhr bei Kaffee und Kuchen ein sehr interessanter Vortrag von Herrn Dr. Ganzer über

die Naturapotheke statt. Über eine rege Beteiligung würde sich das Team der Seniorenhilfe sehr freuen. Gäste sind herzlich willkommen.

und Charlotte Koop vom Trägerverein der Kinder- und Jugendfarm zählen zur Vorbereitungsgruppe.

Das Credo „Anregung zum Lesen“ müsse ganz stark betont werden. Perspektivisch biete der jährlich wiederkehrende Vorlesetag die Chance, den Kreis der Beteiligten schrittweise zu vergrößern. Auch Ausflüge in die Vereinswelt seien gut vorstellbar. Erst eine Geschichte aus einem spannenden Fußballbuch hören – und anschließend trainieren...

„Warum nicht? Da gibt es so viele kreative Ansatzpunkte.“ So klang der Tenor, als die Planungsgruppe vor Kurzem zusammentraf. Nun gilt es freilich

erst einmal, den Vorlesetag 2024 gut in Szene zu setzen. Darauf eingestimmt wird mit einem Kinderbücher-Sondertisch, der ab Donnerstag, 7. November, in der Stadtbücherei insbesondere die Vorlesepaten, die dann eine Woche später gefordert sind, zum Blättern, Schmökern und Zugreifen animiert.

Zwei weitere Termine zum Vormerken: Am 30. November wird das Projekt „Ich bin eine Leseratte“ mit einem Abschlussfest gekrönt, ehe tags darauf die Märchenerzählerin Ramona Rippert bei freiem Eintritt zu einer Vorlese- und Bastel-Aktion in den Rothaha-Saal einlädt (1. Dezember, Beginn: 15 Uhr).

Möbel Kempf **HERBST-Markt**

MIT VIELEN REGIONALEN AUSSTELLERN

SONNTAG 17. NOVEMBER

SONNTAG GEÖFFNET
IN ASCHAFFENBURG 12 BIS 18 UHR MIT GROSSER VERKAUFS-AUSSTELLUNG

Markteröffnung
FR. 15.11., 14 Uhr



Open Campus & Speed-Dating an der BA Rhein-Main

Rödermark (NHR) Schon jetzt vor dem (Fach-) Abi einen Studienplatz sichern? Absolut! Denn Unternehmen sind schon mitten in der Rekrutierung für das Studienjahr 2025 und sogar 2026! Aus diesem Grund lud die Berufsakademie Rhein-Main (BA) wieder zu ihrem Open Campus & Speed-Dating mit großer Studienplatzbörse ein und brachte dort Studieninteressenten und Partnerunternehmen der BA für erste Kennenlern- und Bewerbungsgespräche zusammen. Die BA bot Studieninteressenten an diesem Tag die Möglichkeit, sich ausgiebig über das duale Studium zu informieren, den großzügigen und modernen Campus kennenzulernen und sich mit Studierenden und dem BA-Team auszutauschen. Das besondere Highlight an diesem Tag: Zahlreiche attrakti-

ve Unternehmen waren vertreten. Sie boten Studienplätze für das Wintersemester 2025/26 an und führten, wenn gewünscht, kurze (Speed-) Vorstellungsgespräche in lockerer Atmosphäre. Interessenten können sich sowohl bei dem monatlich stattfindenden Perspektivabend als auch telefonisch unter 3101134 über das duale Studium informieren. Darüber hinaus kann jederzeit ein persönliches Beratungs- und Informationsgespräch mit der Studienberatung vereinbart werden. Alle freien Studienplätze finden Studieninteressenten unter www.ba-rm.de. Die Liste wird regelmäßig aktualisiert. Weitere Rekrutierungsveranstaltungen werden regelmäßig auf der Webseite der Berufsakademie Rhein-Main bekannt gegeben. (Foto: BA)

BIVER genießt LKW-Durchfahrtsverbot und erwartet mehr

Erfolg nach sechs Jahren „Schreib- und Rede-Kampf“

Rödermark (NHR) Nach sechs Jahren „Schreib- und Rede-Kampf“ gegen viele behördliche Widerstände, darunter unverständlicher Weise auch gegen die eigene städtische Verwaltung, ist es der BIVER – Ortsgruppe Ober-Roden (BI-OR) letztendlich durch eine Eingabe beim Hessischen Verkehrsminister tatsächlich gelungen, noch in diesem Jahr das langersehnte LKW-Durchfahrtsverbot durchzusetzen, so eine Pressemitteilung der BIVER – Ortsgruppe Ober-Roden.



Der BIVER – Ortsgruppe Ober-Roden (BI-OR) gelungen, noch in diesem Jahr das langersehnte LKW-Durchfahrtsverbot durchzusetzen. (Foto: privat)

BI-Sprecher Norbert Kern zeigt sich stolz und erleichtert, denn der Erfolg sei ausschließlich dem nicht nachlassenden Engagement seitens der BI-OR zu verdanken. Kern verweist dabei kritisch auf die Tatsache, dass das Ergebnis identisch mit dem der ersten Eingabe vor 6 Jahren ist: „Bürokratie hin oder her, belegbar haben hier leider wohl auch persönliche Ressentiments eine gewisse Rolle gespielt.“ Neben der Erwartung, dass die Ordnungspolizei nun konsequent die Entscheidung über-

wacht, stellt der Sprecher allerdings klar, dass diese für die BI-OR nur ein Teilerfolg darstellt: „Warum das Verbot erst für LKW über 3,5 Tonnen und nicht schon ab 2,8 Tonnen gilt erschließt sich uns nicht. Gerade diese vielen „Sprinter“ sind bei Tempo-50 und mehr sehr laut und abgasintensiv. Wir sind gespannt, welche Antwort die Stadt darauf hat.“ Gleichwohl untermauert die BI-OR damit ihre Forderung zu Tempo-30 auf der L3097 (2.

Antrag vom 01.08.2024), die nun endlich in der Stadtverordnetenversammlung zum Zuge kam. Bekanntermaßen gehört Rödermark der Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ an und so wäre es nach der aktuellen Änderung des StVG und der StVO mehr als erstrebenswert dem eigenen Bekenntnis zeitig nachzukommen. Vorrangig, so die abschließende Meinung des BI-Sprechers,

solte eine Stadtverwaltung doch das Wohl und hier vor allem das Gesundheitswohl ihrer Bürger im Auge haben: „Leider war und ist das hier nicht der Fall. Reine Verschönerungsmaßnahmen, wie z.B. die teure Sanierung des Badehausparkplatzes oder viele neue Blumeninseln, gehen dem offenbar vor. Aber zu unserem Glück waren ja noch einige Euro für die von der Stadt teilweise zu übernehmenden Schilderkosten vorhanden.“

Das französische Juragebirge für Naturfreunde und Wanderer

Rödermark (NHR) Das französische Jura ist ein Geheimtipp für Bergwanderer, die eine ursprünglich erhaltene Natur erleben wollen. Der Diplom-Biologe Martin Schroth stellt in einer digitalen Fotoschau die vielfältige Flora und Fauna dieser Region am Mittwoch, 11. November, um 20 Uhr im

Rothaha-Saal über der Stadtbücherei, Trinkbrunnenstraße 8 in Ober-Roden vor. Der Eintritt an der Abendkasse kostet 5 Euro. Eine vorherige Anmeldung bei der Volkshochschule Rödermark unter Tel. 922700 oder online über www.vhs-roedermark.de ist erwünscht.

Rödermark (NHR) Das Jahr 2024 neigt sich seinem Ende zu, die Adventszeit steht vor der Tür, Silvesterfeiern werden geplant – und auch die letzten Vereinsveranstaltungen gehen über die Bühne. Da wird es Zeit, an den traditionellen Rückblick auf Highlights des vielfältigen Rödermärker Veranstaltungs-

kalenders zu denken. Auch für dieses Jahr wird die Stadt Rödermark wieder ein Jahrbuch herausgeben, das an besondere Ereignisse erinnert, die das städtische Leben im Jahr 2024 geprägt haben. Um diesen Rückblick so zeitnah wie möglich herausgeben zu können, sind Vereine und Insti-

tutionen aufgerufen, kurze Texte (maximal 150 Wörter) und Bilder von Jubiläen oder Festen, von Erfolgen und Ehrungen verdienter Mitglieder sowie anderer bedeutender Begebenheiten bis zum 20. Dezember an die Pressestelle der Stadt, Heiko Friedrich, heiko.friedrich@roedermark.de, zu schicken. Beiträ-

ge über Ereignisse, die erst im Dezember stattfinden, können bis zum 17. Januar eingesandt werden. Bearbeitet werden nur Texte im Word-Format. Die Fotos sollten eine Größe von mindestens 500 MB haben. Nützlich wären auch genaue Datumsangaben zu den ausgewählten Ereignissen.

Beiträge für das Jahrbuch 2024 erwünscht

Bis zum 18. Dezember an die Pressestelle der Stadt mailen

42. Herbstkonzert des Musikverein 03 Ober-Roden

Ober-Roden (NHR) Bereits das 42. Herbstkonzert präsentiert das große Bläserorchester des Musikvereins 03 Ober-Roden in diesem Jahr. In der ersten Hälfte des Konzerts darf sich das Publikum auf sinfonische Stücke wie Originalkompositionen von Rossano Galantes „Aurora Borealis“ freuen. In beeindruckender Weise ist es Galanto gelungen die glizernen Nordlichter musikalisch darzustellen. Auch im ersten Teil des Konzerts ist unter anderem der Titel „Rood“ von John Ewbank

zu hören. Dieser Riesenhit des erfolgreichen Sängers der Niederlande, Marco Borsato, war wochenlang die Nummer 1 der Hitparade. Es ist eine sehr variierte Komposition des Großmeisters der Popmusik John Ewbank. Es wurde auf großartige Weise von Alfred Willering für Bläserorchester eingerichtet. In der zweiten Hälfte des Konzerts geht es dann, wie es das Publikum von uns gewohnt ist, etwas populärer zu. Nachdem das Orchester die zweite Konzerthälfte mit Crooner's Serenade von Justin Williams, ei-

ner spannenden Sammlung der von Michaels Buble wiederbelebten Stücke wie „Moondance“, „I've Got Under My Skin“ und „Save the Last Dance for Me“ eröffnet hat, begrüßt das Orchester seine musikalischen Gäste, den Rejoice Chor aus Urberach. Nach der erfolgreichen Probe des Orchesters zusammen mit dem Chor bei unserem Probenwochenende in Bad König freuen wir uns ganz besonders den Rejoice Chor beim diesjährigem Herbstkonzert zu begleiten. Auf die Zuhörenden wartet ein von Maestro Symeon

Rizopoulos und von den Musikern des Konzertorchesters zusammengestelltes, spannendes und abwechslungsreiches Programm. Wer sich das 42. Herbstkonzert, auch in diesem Jahr Moderiert vom Sprachkrobaten Jörg Becker, am Sonntag, 10. November um 17 Uhr in der Kulturhalle Rödermark nicht entgehen lassen möchte kann Karten im Vorverkauf bei Blumen Koser in der Rathenastr. 18, unter info@mv03.de per Mail bestellen sowie bei allen Aktiven des Orchesters kaufen.



Volles Haus beim Probenwochenende des Musikvereins 03 in Bad König/Zell mit den musikalischen Gästen dem Rejoice Chor aus Urberach. (Foto: MVO)

19. NOV 2024

17.00 Uhr



HANDARBEIT MADE IN SELIGENSTADT

So können kleine Operationen die Funktion Ihrer Hand wieder herstellen

Wir informieren über:

- Erkrankungen der Hand
- Möglichkeiten der modernen Handchirurgie
- Gezielte Eingriffe, zur Verbesserung der Lebensqualität

Referent: Oberarzt Dr. J. Warzecha
Eine Veranstaltung der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Chefarzt Dr. med. Klaus Eisenbeis
Veranstaltungsort: Einhards Eventlocation, Eisenbahnstraße 5d, 63500 Seligenstadt

Wir freuen uns über Ihr Interesse



ASKLEPIOS



KLINIK SELIGENSTADT
Asklepiosstraße 1, 63500 Seligenstadt
Tel.: 0 61 82/836 22 25

Goldhaus
Obertshausen

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10 - 13 Uhr | 15 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung!
Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de



Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Heimat und Europa (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720).

Sterbefälle

am 22.10.24 in Offenbach: Margita Barth, geb., Seib, 78 Jahre am 27.10.24 in Langen: Roland Beetz, 65 Jahre am 30.10.24 in Rödermark: Winfried Murmann, 85 Jahre am 01.11.24 in Rodgau: Uwe Breede, 93 Jahre am 01.11.24 in Rödermark: Alfons Köhler, 90 Jahre am 01.11.24 in Rödermark: Heinz-Georg Becker, 73 Jahre am 04.11.24 in Messel: Willi Heberer, 93 Jahre

Beratung

Alle Beratungen im Rathaus Urberach, 1. Stock; Termine nach Vereinbarung; offene Sprechstunde dienstags von 8 bis 12 Uhr Beratung für anerkannte Geflüchtete Termine nach Vereinbarung: Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de Außensprechstunde im Mehrgenerationenhaus Schillerhaus: mittwochs von 8 bis 12 Uhr, Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de Beratung Wohnungssicherung Termine nach Vereinbarung: Stefan Petzold, Tel. 911-354, und Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351, wohnungssicherung@roedermark.de Senioren- und Sozialberatung Termine nach Vereinbarung: seniorenundsozialberatung@roedermark.de Sozialberatung für Urberach, Messenhausen und Bulau: Verena Reinhard, Tel. 911-356 Sozialberatung für Ober-Roden:

Impressum

HEIMATBLATT RÖDERMARK
Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigeblatt gegr. 1952
Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 02-86882-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth
Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rödermark
Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen Tel. 061 06-26997-0 Fax 061 02-8688215
Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Anzeigen: Tel. 061 06-26997-0 Fax 061 02-8688215
E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04-4970-0

Selma-Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351
Sozialberatung für Waldacker: Stefan Petzold, Tel. 911-354
Außensprechstunde Ober-Roden: Seniorentreff, Trinkbrunnenstr. 10, montags von 8 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Selma-Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351

Außensprechstunde Waldacker: Bürgertreff, Goethestr. 39, erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Stefan Petzold, Tel. 911-354

Frauenbüro

Montag, Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr, Rathaus Ober-Roden, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, frauenbeauftragte@roedermark.de

Integration

Montag, Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr, Rathaus Ober-Roden, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Senioren

Tanz und Sport für Senioren
Seniorentanz: donnerstags, 10 Uhr, Halle Urberach
Seniorenspport: mittwochs, 9.30 Uhr, Halle Urberach; 11.15 Uhr, Kulturhalle, Graf-Reinhard-Saal
Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr
Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Bürgertreff Waldacker

Sprechstunde der Quartiersmanagerin
Dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 94852, andrea.sobanski@roedermark.de
Senioren- und Sozialberatung
Erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr
Eltern-Baby-Treff
freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr für Kinder bis zum 1. Lebensjahr
Mutter-Vater-Kind-Spielkreis
mittwochs von 10 bis 12 Uhr ab dem 8. Monat bis zum 3. Lebensjahr

Mehrgenerationenhaus Schillerhaus

Kontakt Quartiersmanager: Stephan Reich, Tel. 31012-10, mobil 0160 6165777, stephan.reich@roedermark.de
Koordination: Christiane Rasmussen, mobil 0160 6165779 (9 bis 14 Uhr, außer mittwochs), christiane.rasmussen@roedermark.de
Jugendarbeit: Stephanie Geisz, Tel. 31012-11, stephanie.geisz@roedermark.de
Beratungstermine
Beratung für anerkannte Geflüchtete: mittwochs, 8 bis 12 Uhr, Anmeldung bei Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Sprechstunde der Integrations- und Frauenbeauftragten: mittwochs, 9 bis 12 Uhr; Berufswegebegleitung: donnerstags, 15.30 bis 17 Uhr

Angebote für Familien

Hebammenprechstunde (Kita Liebigstr.): dienstagsvormittags und donnerstags nach Vereinbarung; Hebammen: Jas-

min Beissel, jasmin.schiewer@gmail.com, Tel. 0159 05483816; Sarah Upgang, sarah-hebame@gmx.de, Tel. 0178 1393425
Spiel-Café für Familien mit Kindern: montags, 15 bis 17 Uhr
Spanischer Sprach-Spieltreff (Pavillon Villa Kunterbunt): freitags, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr (22.11.)

Englischer Sprach-Spieltreff (Pavillon Villa Kunterbunt): mittwochs, alle 2 Wochen, 16.30 bis 17.30 Uhr (13.11.)

Angebote für Jugendliche
Offener Treff: donnerstags und freitags, 15 bis 17 Uhr (10 bis 12 Jahre), 17 bis 20 Uhr (12 bis 21 Jahre)

Angebote für Grundschulkin-

der
Kids-Club: montags, 16 bis 18 Uhr

Lerntreff: dienstags und donnerstags, 16 bis 17 Uhr

Lesclub: dienstags und donnerstags, 16 bis 18 Uhr

Weitere Angebote
Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr

Frauenspazierringang: dienstags, 9 bis 11 Uhr

Digitalcafé: letzter Mittwoch im Monat, 14 bis 16 Uhr

PC-Hilfe: letzter Mittwoch im Monat, 16 bis 19 Uhr

Abfuhrkalender

Bioabfall (14-tägig)
Bezirke D und E: Montag, 11. November
Bezirke B und C: Dienstag, 12. November

Bezirk A: Mittwoch, 13. November

Bezirk C und D: Donnerstag, 14. November

Die einzelnen Bezirke und das Straßenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender / Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).

Die Abfahren beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefahrene Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr den Kommunalen Betrieben, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.

Gelber Sack
Bezirk 1: Dienstag, 12. November

Bezirk 2: Mittwoch, 13. November

Bezirk 3: Freitag, 15. November

Sonderabfall

In Zusammenarbeit mit der Rhein-Main Abfall GmbH (RMA) bieten die Kommunalen Betriebe der Stadt Rödermark Termine zur Entsorgung von Sonderabfällen aus privaten Haushalten an. Das Umweltmobil steht zur Annahme bereit am Mittwoch, dem 20. November, von 16 bis 18 Uhr in Waldacker, Am Buchrain, und am Mittwoch, dem 27. November, von 16.30 bis 17.30 Uhr in Messenhausen, Dietzenbacher Straße/Sackgasse.
Pro Anlieferung dürfen nicht mehr als 50 Liter bzw. 50 kg Sonderabfälle abgegeben werden. Das Fassungsvermögen der einzelnen Behälter darf nicht größer als 20 Liter (bei ätzenden Flüssigkeiten 10 Liter) sein.
Folgende Sonderabfälle können (möglichst unvermischt und in Originalbehältern) abgegeben werden: Chemikalien, Farben und Lacke, Holz-/Pflanzen-/Rostschutzmittel, Insektengift, Lösemittel, Säure- und Laugenreste; auch Ölkantimer mit Resinen und Feuerlöscher werden

angenommen!

Nicht mitgenommen werden Altreifen, eingetrocknete Farben und Lacke sowie radioaktive, explosive und infektiöse Abfälle, Druckgasflaschen, Gaskartuschen für Campingkocher, Asbestabfälle, Stein-/Glaswolle, Dachpappe etc.

Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen sind an den Fachhandel zurückzugeben oder können in handelsüblichen Mengen (3–5 Stück) an der Altstoffannahmestelle in der Kapellenstraße oder an der Übergabestelle der Firma Remondis, Jakob-Wolf-Straße 28, 63179 Obertshausen-Hausen, abgegeben werden.

Detaillierte Informationen können dem Abfallratgeber entnommen werden. Weitere Auskünfte erteilen die RMA unter Tel. 069 80052-134, -142 und -144 oder die Kommunalen Betriebe Rödermark, Tel. 06074 911-956.



Gedenkstunde am Volkstrauertag

Rödermark (NHR) An die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft wird am Sonntag, dem 17. November, erinnert. Anlässlich des Volkstrauertages laden die Stadt Rödermark und die VdK-Ortsverbände Ober-Roden und Urberach alle Bürgerinnen und Bürger wieder zu einer zentralen Gedenkveranstaltung ein, diesmal auf dem Friedhof in Urberach. Die Zusammenkunft beginnt um 15.30 Uhr. Ein Prolog wird vom VdK vortragen. Die Ansprache hält Pastor Jens Bertram. Der Musikverein 03 Ober-Roden und der Frohsinn-Frauenchor der TG Ober-Roden sorgen für einen würdigen musikalischen Rahmen.

Tragekurs in der Kita an der Rodau

Rödermark (NHR) Warum ein Tragetuch so gut für das Baby und die Eltern ist und wie man ein Baby im Tragetuch richtig trägt, das zeigt Trageberaterin Ivana Springstein in ihrem nächsten Tragekurs am Samstag, dem 9. November, von 10 bis 12.30 Uhr in der Kita an der Rodau. Eltern, die mitmachen, werden hinterher mindestens eine Trage Technik sicher beherrschen und wissen, wie man die passende Tragehilfe findet.

Babys im Alter von bis zu 12 Monaten sind herzlich willkommen. Stillen, Füttern oder Wickeln ist jederzeit möglich. Bei älteren Kindern sollte man nach anderen Kursterminen fragen. Vorhandene Tragehilfen können mitgebracht werden. Das ist aber kein Muss. Die Kosten betragen 40 Euro; Partner müssen nichts zahlen. Info und Anmeldung: Ivana Springstein, Tel. 0173 4749767, ivana98@hotmail.com.

Den letzten Kurstermin in diesem Jahr bietet Ivana Springstein am 14. Dezember an.

Geburtstagskinder

Urberach

09.11. Sigrid Reinhard, Mühlengrund 1, 81 Jahre
09.11. Maria Munoz-Manzano, Schillerstr. 14B, 75 Jahre
11.11. Gabriele Krause, Nik.-Schwarzkopf-Str. 4a, 73 Jahre
12.11. Edeltraud Löw, Ober-Rodener Str. 16, 84 Jahre
12.11. Werner Klee, Bruchwiesenstr. 4, 74 Jahre

Ober-Roden

09.11. Renate Menzel, Mainstr. 6, 81 Jahre
09.11. Dorothea Ziegler, Zwickauer Str. 2, 88 Jahre
10.11. Siegfried Kupczok, Nelkenstr. 4a, 83 Jahre
10.11. Said Massoud, Goethestr. 32, 89 Jahre
10.11. Sonja Kahles, Jägerstr. 13, 71 Jahre
11.11. Bernhard Schwarzkopf, Rhönstr. 7, 79 Jahre
11.11. Ronald Saager, Margeritenstr. 10, 70 Jahre
12.11. Klaus Engmann, Am Eichenbühl 29, 71 Jahre
14.11. Johann Kemmer, Lengertenweg 26, 73 Jahre
15.11. Heidrun Bittner, Elisabethenstr. 5a, 81 Jahre
15.11. Heidrun Liebeskind, Odenwaldstr. 52a, 80 Jahre
15.11. Karin Kleeblatt, Thomas-Mann-Str. 9, 75 Jahre
15.11. Gabriela Hitzel, Gartenstr. 7, 73 Jahre

Apotheken-Notdienst

- 09.11. **Apotheke Esser oHG**
Traminerstr. 17, Rödermark, Tel.: 06074/84230
- 10.11. **Adler Apotheke**
Puisseauxplatz 1, Nieder-Roden, Tel.: 06106/72767
- 11.11. **St. Georgs Apotheke**
Alzheimer Str. 7, Münster, Tel.: 06071/31186
- 12.11. **Rodau Apotheke**
Dieburger Straße 35, Rödermark, Tel.: 06074/98501
- 13.11. **Hirsch Apotheke**
Babenhäuser Str. 31, Dietzenbach, Tel.: 06074/23410
- 14.11. **Paracelsus Apotheke**
Rathenastr. 35, Dietzenbach, Tel.: 06074/31215
- 15.11. **Julius Apotheke**
Breidertring 104, Rödermark, Tel.: 06074/94750

Rödermark gedenkt der Opfer der Reichspogromnacht

Rödermark (NHR) Spätestens nach den Ereignissen der Reichspogromnacht am 9. November 1938 musste allen Bürgerinnen und Bürgern – auch in Urberach und Ober-Roden – bewusst sein, dass Menschen jüdischen Glaubens in Deutschland in höchstem Maße gefährdet waren. Die Ereignisse der Pogromnacht markierten eine erste, unübersichtbare Eskalation bei der Ausführung der Pläne der Nazi-Diktatur zur Entrechtung

dieser Menschen und zur Vernichtung jüdischen Lebens in Deutschland und ganz Europa. Magistrat und Stadtverordnetenversammlung laden alle Rödermärkerinnen und Rödermärker dazu ein, sich am Donnerstag, dem 9. November, dem 86. Jahrestag der Pogromnacht, um 18 Uhr am Gedenkort Bahnhofstraße 18 in Urberach zu versammeln, um dort der Opfer still zu gedenken.

Film des Monats

Urberach (NHR) Mit dieser zeitgemäß, aber immer noch absolut wirkungsvoll sind. Das ist das Szenario für „Thelma – Rache war nie süßer“, Rödermarks ersten Film des Monats November. Die Neuen Lichtspiele in Urberach zeigen die erfrischend andere Action-Komödie noch einmal am 12. November jeweils ab 20 Uhr.

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.

Seniorenhilfe Rödermark

Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund17, Tel. 06074/862606, statt.

Beratung für Schwangere und junge Mütter durch das Familienzentrum Liebigstraße, montags von 9.30–10.30 Uhr, Schillerhaus, Schillerstraße 17, Tel. 06074/861591

Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an:

Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 06106/66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de

Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Main e.V., Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de

Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1 (Ärztelhaus), Rodgau, Tel. 06106/660090, E-Mail: info.bz-ost@cv-offenbach.de

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puisseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de

Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25

Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9–16 Uhr, Tel. 06106/66009-25.

DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–12 Uhr, Di. + Do. 15–18 Uhr

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966
email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11–12 Uhr

Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzzranke Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.
Margot Acht, Tel. 06074/3014011 oder Barbara Kron, Tel. 06074/7288380

Polizeisprechstunde

Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911875) statt.

LÖWE Fenster schrumpfen Ihre Heizkosten!

Neue Fenster = kleine Heizung



Eine Fenstersanierung reduziert Wärmeverluste, senkt dauerhaft Heizkosten und schont die Umwelt.

Einfach Beratungstermin vereinbaren. Auf Wunsch auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Tel.: 06022-66300

MADE IN KLEINWALLSTADT

Erfahren Sie hier, wie Sie mit dem Thermoskannen-Prinzip die Gebäudesanierung richtig machen. Einfach Code scannen.

www.loewe-fenster.de

Jetzt bis zu 20% staatliche Förderung sichern! Wir machen für Sie auch den Förderantrag.

LÖWE Fenster & Türen
Qualität seit 1898
Direkt vom Hersteller

LÖWE Fenster Löffler GmbH
Verkauf mit Ausstellung und Produktion
Siemensstr. 4 • 63839 Kleinwallstadt
Verkaufsniederlassung mit Ausstellung
Albert-Einstein-Str. 26 • 63322 Rödermark

Noch Termine frei !!!

Wir führen aus:

- * PFLASTERARBEITEN
- * Plattenarbeiten
- * Kellerwandisolierungen
- * Hofsanierung
- * Erd-, Kanalarbeiten

GAWE-BAU
Auf der Beune 9
64839 Münster

40 JAHRE JUBILÄUM

TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

Die Turnerschaft Ober-Roden trauert um

Roland Beetz

Der Verstorbene gehörte unserer Vereinsgemeinschaft über 50 Jahre an.

In jungen Jahren als Aktiver unserer Fußball-Abteilung, später als treues und förderndes Mitglied sowie als Helfer bei unseren Veranstaltungen, war er mehr als ein halbes Jahrhundert der TS eng verbunden.

Wir trauern mit seiner Familie um einen lieben Menschen – und um einen guten Freund.

Turnerschaft e.V. 1895 Ober-Roden
Der Vorstand

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

NACHRUF

Am 27. Oktober 2024 verstarb plötzlich und unerwartet unser Mitarbeiter und Kollege

Roland Beetz

Diese Nachricht macht uns sehr betroffen. Herr Beetz war seit 1. Februar 2023 bei uns im Schillerhaus tätig. Wir danken ihm für seine Dienste zum Wohle unserer Stadt. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Der Magistrat der Stadt Rödermark
Rotter, Bürgermeister
Schülner, Erste Stadträtin

Der Personalrat der Stadtverwaltung Rödermark
Geyer, Vorsitzende
Solbach, Vorsitzender


Bürotätigkeit gesucht
von aktiver Rentnerin in Verwaltung, Krankenhaus/Pflegeeinrichtungen, Behörde, Industrie auf Minijob-Basis.
Tel. 06074 / 211 404 4

myjob.de
Mein Job & Ich

Mitarbeiter finden

Job suchen

Jobmailer abonnieren



Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 06106/26997-0

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT-WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetoore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Haushaltsauflösungen, Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-3146823

Nebenjob gefällig? Keine Versicherung, kein Verkauf! Bei Interesse bitte melden unter ☎ 06104-4970-90

Pflegehelferin sucht neue Betreuungsstelle in Privathaushalt! Ich betreue seit vielen Jahren Non-stop pflegebedürftige Menschen. Verrichte alle Pflege und Haushaltspflichten selbstständig. Nur Langfristig mit Wohnmöglichkeit! Bitte nur seriöse Anfragen! 0621 - 18060334, 01579 - 2452024

Alles komplett aus einer Hand! Innenausbau • Trockenbau • streichen • fliesen • Bad komplett • 25 Jahre Erfahrung • zuverlässig ☎ 0172 / 67 18 159

Sammlerin Amalia kauft Pelze, Nerze, Silberbesteck und Uhren aller Art. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Briefmarken, Kleider, Bernstein, Münzen, Zinn, Perlen, Kupfer, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Teppiche, Bilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, Leder- und Krokotaschen, Krüge, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Orden, Figuren, komplette Nachlässe auch Haushaltsauflösungen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, 100% seriös und diskret. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie kostenlose Werteschätzung. Zahle Bar vor Ort. täglich von 7:30 - 20:30 Uhr. Gerne auch am Wochenende. ☎ 069 - 25 71 84 43

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal. Bitte alles anbieten, Zahle bar und Fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/ 9168006
0177/ 31 05303

Herr Kunzmann kauft an: Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinerschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise. 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr ☎ 06104/9879935

Jutta 68 J., bin Witwe, schön u. jung geblieben, ohne Anhang, ich sehne mich nach Liebe u. Zärtlichkeit, mag alte Schlager u. gemütliche Fernsehabende, ich habe üb. 30 Jahre im medizinischen Bereich gearbeitet, ich suche e. guten, anständigen Mann, den ich gerne umgarnen u. verwöhnen möchte, auch bis 80 J. pv ☎ 0160 - 7047289

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten!
(Baujahr, Km, Zustand egal).
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

Frau Daniel kauft an: aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. **Kostenlose Besichtigung und Werteschätzung +++100% seriös und diskret+++** Barabwicklung vor Ort. Mo-So von 08-21 Uhr ☎ 069-17516793

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chipper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängel oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar 06158/6086991, 0173/3087449

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise! Tel. 0151/71872306, 06258/5089921

Frau Danna sucht: Kaufe Pelze, Alt-, Bruch-, Zahngold, Goldschmuck, Suche Lampen, Perücken, Puppen, Bernstein, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber, Leder- und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Küchen, Gardinen, Tischdecken, Uhren. **Kostenlos.** Beratung. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21 Uhr. ☎ 069 - 34875842

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. **Kostenlose Beratung u. Wertschätzung.** Zahle bar vor Ort. Täglich: 7:30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 59772692

Goldhaus Obertshausen

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
oder nach Vereinbarung!
Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängel Tel. 0174/6004673

Ich, Regina, 78 Jahre jung, Witwe mit viel Herz, bin gepflegt, charmant u. zärtlich, leider bin ich ganz allein, die Kinder sind längst außer Haus, und die Einsamkeit geht mir oft richtig unter die Haut. Ich suche auf diesem Weg pv einen zuverlässigen Mann, bei getrenntem oder gemeinsamem Wohnen. Darf ich Sie mit meinem Auto besuchen? Sie erreichen mich ☎ 0160 - 97541357

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise
Sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/ 7187 2306
06258/5089921

Mit Anleitung: Adventskränze gestalten

Rödermark (NHR) Adventskränze unter fachkundiger Anleitung werden am Montag, 25. November, von 15 bis 17 Uhr im Schillerhaus in Urberach gestaltet. „Wir haben das Material – und Sie bringen Ihre eigenen Wunschkerzen mit“, erläutert Quartiersmanager Stephan Reich mit Blick auf Interessierte und potenzielle Teilnehmer. Wer für fünf Euro dabei sein möchte, kann sich anmelden per E-Mail an schillerhaus@roedermark.de oder telefonisch unter der Rufnummer 3101210.

Allgemeine Geflügelausstellung beim Geflügelzuchtverein 1927 Urberach

Urberach (NHR) Wenn einem so viel Gutes widerfährt, dann ist das eine ordentliche Feier und auch eine schöne Lokal-ausstellung mit Tombola wert. Beim Geflügelzuchtverein 1927 Urberach marschiert es. Letztes Jahr holten Viktor August, Jakob Frange, Waldemar Frange und Pawel Rogozinski mit Hühnern, Wachteln und Tauben den Kreisverbands-meistertitel. Dieses Jahr gab es für die jüngste Kollegin gleich bei der ersten Ausstellung beste Punktzahlen von 92, über 94 (Ehrenpreis), 95 (Ehrenpreis) bis zur 96. Das ist eine beachtliche Leistung für Stef-



fanie Wentz (Bild), die mit der Deutschen Zwerg-Lachshenne Bärbel sogar einen Landesverbandpreis nach Rödermark holte. Dies verlangt natürlich nach einer Ausstellung, in der diese Prachttiere auch zu sehen sind. Die Eröffnung findet am Samstag, 16. November, um

14Uhr auf dem Vereinsgelände, Römerstraße 107, in Anwesenheit des Bürgermeisters statt. Fürs leibliche Wohl wird bestens gesorgt mit dem ortsbekannteren leckeren Schaschlik, frisch gemachten Waffeln, selbst gebackenen Kuchen, heißer Schokolade, Kaffee und anderem. In der Tombola locken Preise wie Restaurant-Gutscheine oder z. B. von dm und amazon, hochwertige Gewinne rund ums Haus, Essens- und Getränkebons zum Verzehr direkt vor Ort inklusive natürlich jeder Menge Trostpreise für die Kinder. (Foto: privat)

Hochbetrieb beim Skibasar

Rödermark (PS) Den Skibasar des Skiclubs gibt es schon lange: An wechselnden Orten findet die Veranstaltung seit vielen Jahren im Herbst statt. 2023 hatte der Verein den Skibasar erstmals in Kooperation mit Kuhn's Ski- und Snowboardservice in Urberach durchgeführt. Im Vergleich zum Vorjahr gab es auf dem Firmengelände in der Siemensstraße nochmal ein deutlich größeres Angebot an Ski, Snowboards, Skischuhen und Winterbekleidung. Alleine beim Skiclub hatten rund 80 Anbieter ihre Waren im Vorfeld zum Verkauf abgegeben, berichtete Sportwart Rudi Zischka. Das waren doppelt so viele wie im Vorjahr. Vor allem zu Beginn des Basars war der Andrang groß. „Da könnte man ins größ-



te Skigebiet der Alpen fahren, da würde man nicht so viele Leute auf einem Fleck sehen wie hier“, meinte Zischka schmunzelnd. Auch der Vorsitzende Gerhard Schickel freute sich mit dem Helferteam über den Hochbetrieb. Die Skiclub-Prävision von 15 Prozent an den Verkaufserlösen des eigenen Basars fließt in die Vereinsarbeit.

Das Team von Kuhn's Ski- und Snowboardservice bot in einem weiteren Bereich natürlich auch ihre eigenen Produkte zum Kauf an. Am Samstag machte der Verein auch Werbung für sein Fahrtenprogramm für die gerade beginnende Skisaison. Weitere Informationen unter www.skiclub-rodgau.de. Foto: PS



KIRCHENGEMEINDEN IN RÖDERMARK

www.gockel.info

Ev. Petrusgemeinde Urberach

Freitag, 8. November
19.00-23.30 Uhr: Nachtreffen Weinwanderwochenende, Beamer wird benötigt, Ev. Gemeindehaus Saal

Samstag, 9. November
18.00 Uhr: Gedenken Reichsprogromnacht, Treffpunkt am Gedenkort Urberach, Bahnhofstraße 18

Sonntag, 10. November
10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfr. i. R. Frithjof Decker, Ev. Petruskirche Urberach
11.15 Uhr: Kaffee nach der Kirche, Saal

17.00 Uhr: Kirche für die Aller kleinsten - Martinsfest, Martinsfest mit Posaunenchor, Laternengang, Feuerschale, Kinderpunsch, kl. Umzug und kleines Feuer, Ev. Gemeindehaus & Gustav-Adolf-Kirche in Ober-Roden

Montag, 11. November
16.30 - 17.15 Uhr: Gruppenstunde „Posaunenchor nachwuchsprojekt“ Gruppe I mit Michael Hitzel, Saal
19.15 - 20.00 Uhr: Alphornbläser, Saal
20.00 - 22.00 Uhr: Posaunenchor, Saal

Dienstag, 12. November
15.00-17.00 Uhr: Konfirmantenunterricht der Konfis 2024/25, Tod und Auferstehung Teil 2 - der Friedhof - in Ober-Roden, Friedhof Ober-Roden

18.00 - 19.00 Uhr: Gitarrengruppe, Ansprechpartnerin Doris Huber, über das Gemeindebüro, Saal
19.30 Uhr: Sitzung Bauausschuss, Dachstudio

20.00 - 21.30 Uhr: Yoga-Kurs mit Susan Diehl, Anmeldung direkt bei Susan Diehl, Tel. 690857, Saal

Mittwoch, 13. November
14.30 Uhr: Gemütlicher Nachmittag für Senioren, Geschichten aus Orwisch mit Elfriede Lotz, Ev. Gemeindehaus Urberach, Saal

16.00-17.30 Uhr: Die „Kirchenmäuse“ - Gruppe für Grundschulkinder, Programm. Spielen & Basteln; Bitte vorher anmelden!, Evangelisches Gemeindehaus, Saal oder Gruppenraum

18.00 Uhr: Guck mal rein - offener Treff für Frauen, Gruppenraum
18.30-20.00 Uhr: Jonglierguppe „Los Droppos“, Saal

Donnerstag, 14. November
10.30-11.30 Uhr: Neuer Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab März 24 geboren wurden, Start einer neuen Gruppe - Reinschnuppern erwünscht, Dachstudio

10.00 Uhr: Gottesdienst im Haus Morija mit Abendmahl, Prädikantin Claudia Kaiser, Andachtsraum Haus Morija
14.30- 16.30 Uhr: Seniorentreff am Donnerstag, Saal

15.30 Uhr: Rödermärker Brotkorb, Ausgabe von Lebensmitteln, Ausgabe A-K, in den Räumlichkeiten der Petrusgemeinde

19.30-21.00 Uhr: Chorprobe Rejoice, Saal

Die Kirche ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet. **Wissenswertes** und Aktualisierungen auf www.petruskirche-urberach.de

Freie evangelische Gemeinde Rödermark

Jahre)

Freitag, 8. November

17.00 Uhr: Biber, Wölfinge und Jungpfadfinder (bis 13 Jahre)

20.00 Uhr: Pfadfinder (ab 13

Sonntag, 10. November

10.00 Uhr: Gottesdienst und Kindergottesdienst, anschl. Stehcafe Livestream über www.feg-roedermark.de.

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste

Freitag, 8. November

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse (Für die armen Seelen im Fegefeuer)

Samstag, 9. November

Zählung der Gottesdienstbesucher

17.30 Uhr: (St. Gallus) Vorabendmesse (Egon Schwarzkopf u. Ehefrau Elisabeth geb. Mathy, leb. u. verst. Angeh. // Mechthild u. Hans Kröll, Eltern und Oswald Sterkel // Gerd Ziegler)

Sonntag, 10. November

Zählung der Gottesdienstbesucher

10.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistiefeier mit den Kirchenmäusen (Patrus Francis // Zina Gorges // Eheleute Maria u. Karl Matthäus Gotta, Sohn Thomas u. Angeh. // Rudolf Jung, Alfred Sattler u. verst. Angeh. // Richard Schreiber) Kollekte an Sa/So: Büchereiarbeit

Türköllekte St. Nazarius: Kirchenrenovierung

Montag, 11. November

Hl. Martin

17.00 Uhr: (St. Gallus) Martinsfeier und -zug

17.00 Uhr: (St. Nazarius) Martinsfeier und -zug (Beginn an der Kulturhalle)

Dienstag, 12. November

9.00 Uhr: (St. Nazarius) Wortgottesfeier mit Kommunionfeier

Mittwoch, 13. November

19.00 Uhr: (St. Gallus) Abendmesse (Rosa Wagner, Ursula Wagner, leb. u. verst. Angeh. // Liesel u. Paul Hitzel, leb. u. verst. Angeh.)

Donnerstag, 14. November

10.45 Uhr: (ArteCare) Seniorengottesdienst

Freitag, 15. November

19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse (Dr. Wilhelm Malkmus)

Samstag, 16. November

17.30 Uhr: (St. Nazarius) Vorabendmesse (Margarete Ka-

tharina Hitzel geb. Horch u. Andreas Hitzel sowie verst. Angeh. // Anita u. Valentin Beckmann u. Renate u. Albert Hausberg)

Sonntag, 17. November

10.30 Uhr: (St. Gallus) Eucharistiefeier

12.00 Uhr: Taufe von Paul Holzhinrich, Jano Weihele u. Mailo Schwarzkopf

Kollekte an Sa/So: Diaspora-Opferfest

St. Martin: Herzliche Einladung an alle Kinder zum Martinszug. Gemeinsam denken wir an den Heiligen Martin und ziehen mit unseren Laternen durch unsere Stadt. Sollte wegen schlechtem Wetter der Martinszug ausfallen müssen, werden wir um 16 Uhr mit allen Glocken läuten. Wir würden dann den Martinszug ausfallen lassen, aber in der Kirche bzw. im Forum St. Nazarius den Heiligen Martin feiern.

Treffpunkt bei gutem Wetter: St. Gallus: Montag, 11.11.2024 um 17 Uhr, in der St. Gallus Kirche. St. Nazarius: Montag, 11.11.2024 um 17 Uhr, Platz vor der Kulturhalle

Besuchsdienst St. Gallus:

Zu einem geselligen Informationsaustausch des Besuchsdienstes der Senioren laden wir am Mittwoch, 13. November, um 14.30 Uhr in das Gemeindezentrum ein. Interessenten, die sich beim Besuchsdienst engagieren möchten, sind herzlich willkommen.

Senioren-Nachmittag in St. Nazarius

am 14. November, um 14.30 Uhr. Herr Hadzic vom Deutschen Roten Kreuz (DRK) wird uns besuchen und uns Informationen zum Thema „Vorsorge“ geben. Betreuungsverfügung, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht sind wichtige Themen für jeden von uns.

Selbsthilfegruppe für ungewollt Kinderlose:

Das nächste Treffen findet am Sonntag, 17. November, von 18 bis ca. 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Gallus, in der Traminer Str. 8, 63322 Rödermark, statt.

Wenn Du Fragen hast, schreib uns eine E-Mail: gruppe.kinderlos@gmail.com.

Helfer für Caritas-Briefe in St. Nazarius und St. Gallus:

Wir brauchen in St. Nazarius noch viele fleißige Helfer um die Briefe für die Caritas-Sammlung zusammenzustellen. Bitte kommen Sie am Dienstag, 19. November, nach der Wortgottesfeier ins FORUM St. Nazarius und helfen Sie mit!

Wir bitten Sie sehr herzlich darum, dann auch wieder in den Tagen darauf aus dem FORUM bzw. in St. Gallus aus der Kirche (Schriftenstand) einen Päckchen der dort ausgelegten Briefe mitzunehmen und in den entsprechenden Straßen in alle Briefkästen einzuwerfen.

Eine-Welt-Laden: Öffnungszeiten: Di, Do, Fr, Sa 10 Uhr - 12.30 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden

Freitag, 8. November

9.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Gemeindegottesdienst

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Leitung: Matthias Wetzlar, Gemeindehaus Ober-Roden

Samstag, 9. November

18.00 Uhr: Gedenken Reichsprogromnacht, Gedenkort, Bahnhofstraße 18, Urberach

Sonntag, 10. November

10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfarlerin Dr. Melanie Beiner, Ev. Gustav-Adolf-Kirche

17.00 Uhr: Kirche für die Aller kleinsten- Martinsfest, Martinsfest mit Posaunenchor, Laternengang, Feuerschale, Kinderpunsch, kl. Umzug und kleines Feuer, Ev. Gustav-Adolf-Kirche Ober-Roden

Montag, 11. November

15.30-17.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe ab drei Jahre, Gemeindegottesdienst, Gemeindehaus Ober-Roden

Dienstag, 12. November

10.00-12.00 Uhr: Frauenfrühstückskreis, Gemeindegottesdienst, Gemeindegottesdienst, Gemeindepädagogin Mairine Luttrell und Elke Preisung, Urberach

20.00-22.00 Uhr: Kuratoriumsitzung Stiftung Lebensträume, Gemeindegottesdienst, Gemeindegottesdienst, Gemeindepädagogin Mairine Luttrell und Elke Preisung, Urberach

Mittwoch, 13. November

14.30 Uhr: Seniorennachmittag, Thema: Gut leben im Alter in Rödermark mit dem ehrenamtlichen beauftragten der Stadt Rödermark, Bernd Koop. Welche Unterstützungsangebote gibt es?, Ev. Gemeindehaus Ober-Roden

Donnerstag, 14. November

10.00 Uhr: Gottesdienst im Haus Morija mit Abendmahl, Andacht mit Prädikantin Claudia Kaiser, Andachtsraum Haus Morija

Freitag, 15. November

09.30 - 11.30 Uhr: Eltern-Kind-Gruppe/ Info Gemeindebüro Tel. 94008, Gemeindegottesdienst

18.30-20.00 Uhr: Posaunenchor, Leitung: Matthias Wetzlar, Gemeindehaus Ober-Roden

Die Kirche ist zum Innehalten und zum Gebet geöffnet.

Wissenswertes und Aktuelles auf der Homepage über

Seniorenachmittag in Ober-Roden

Ober-Roden (NHR) Am Mittwoch, 13. November, haben die Seniorinnen und Senioren der Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden, Bernd Koop, Behindertenbeauftragter der Stadt Rödermark, zu Gast. Er informiert über gute Wege im Alltag und hat viel Informationen zur Unterstützung im Alter dabei.

Das Team um Christa Rehermann stellt Kaffee und Kuchen bereit und freut sich auf einen interessanten Nachmittag im Gemeindehaus in der Rathenausstraße 1 um 14.30 Uhr.

Wer von zu Hause abgeholt werden möchte, meldet sich bitte im Gemeindebüro unter Tel. 94008 an.

„Geschichten aus Orwisch“ beim Seniorennachmittag

Urberach (NHR) Am Mittwoch, 13. November, findet um 14.30 Uhr der nächste Seniorennachmittag im Gemeindegottesdienst der Petrusgemeinde in Urberach, Wagnerstraße 35, mit einem interessanten und unterhaltsamen Vortrag von Elfriede Lotz zum Thema „Geschichten aus Orwisch“ statt. Seniorinnen

und Senioren aus Rödermark sind sehr herzlich zu dem Treffen eingeladen. Natürlich sind auch Interessierte herzlich willkommen! Das Team freut sich auf rege Teilnahme.

Sollte man einen Fahrdienst benötigen, bitte im Gemeindebüro unter Tel. 61133 melden.

Tischtennis Ortsderby ging an die TS

Ober-Roden (NHR) Die 1. Herrenmannschaft musste in dieser Woche zum Ortsderby bei der DJK TTC Ober Roden II antreten und gewann dieses nach einem hart umkämpften Match mit fünf Fünfsatz-Spielen verdient mit 6:4. Mit diesem ersten Saisonsieg verschaffte man sich Luft zum direkten Abstiegsplatz in der Bezirksklasse Ost.

Die 2. Herrenmannschaft verlor ihr Auswärtsspiel beim TV Rembrücken 1895 III deutlich mit 1:9. Lediglich Jutta Hafner konnte einen Sieg im Einzel für sich verbuchen.

Auch unsere U13 Jugend musste sich auch im vierten Spiel in der

Kreisliga gegen die TSG Mainflingen mit 0:10 geschlagen geben. Diese klare Niederlage sieht deutlicher aus als sie war. Es gab mehrere Spiele über vier und auch fünf Sätze. Unsere Jungs sind also nicht ganz chancenlos und es zeigt einmal mehr die positive Entwicklung. Und jetzt können sie sich auch einheitlich mit ihren neuen Trikots präsentieren. Vielen Dank dafür an den Verein, der dies, auch für die Herrenmannschaften, möglich gemacht hat. Die nächsten Spieltermine sind: 2. Herrenmannschaft heutiger Freitag (8.) bei der TSG Mainflingen. Jugend U13 16. November bei der SKG Rodgau.

Pfarrer Oliver Mattes in Bensheim-Gronau in neues Amt eingeführt

Rödermark (NHR) Oliver Mattes ist seit 1.8.2024 neuer Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinden Gronau-Zell und Schönberg-Wilmshausen. Offiziell in seinen Dienst eingeführt wurde er von stellvertretender Dekanin Silke Bienhaus am 27. Oktober, Sonntag, 15 Uhr, in einem Gottesdienst in der Kirche in Gronau, an dem auch der „Aufwind“-Chor sowie der Posaunenchor mitwirkten.

Mindestens 50 Christ:innen aus den evangelischen Kirchengemeinden Ober-Roden und Urberach nahmen in der voll besetzten Kirche St. Anna an dem feierlichen Einführungsgottesdienst teil und schlossen unseren ehemaligen Pfarrer in ihre Gebete ein. In bewegenden Worten segnete ihn Schwester Regina und Naemi Braunsdorf. Nach dem Gottesdienst begleiteten viele Besucher:innen des Gottesdienstes Oliver Mattes und



seine Familie in eine örtliche Straußenwirtschaft zu einem Gläschen Sekt und einen Imbiss. Auf dem Weg dorthin war konnte auch ein kurzer Blick auf das neue Heim der Familie Mattes, das gegenüber der Kirche liegende schöne alte Pfarrhaus, geworfen werden. Seine „alten“ Kirchengemeinden haben den Eindruck: Pfarrer Mattes findet in Gronau/Zell und Schönberg/Wilmshausen lebendige Gemeinden und engagierte Kirchenvorstände vor und wird mit Gottes Hilfe sehr bald eine neue Heimat finden.

(Foto: privat)

17. NOV
2024
Beginn 16 Uhr



INFOABEND GEBURTSHILFE

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne

Die Geburt eines Kindes ist ein natürliches und sehr persönliches Ereignis. Die geburtshilfliche Klinik der Asklepios Klinik Langen lädt Sie herzlich zum Infoabend ein. Die Oberärztinnen der Klinik erklären Ihnen die Abläufe einer Geburt, führen durch die Kreißsäle und beantworten gerne Ihre Fragen.

Information unter:
Tel.: 06103 / 912-615 07

gyn.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Eine
Anmeldung
ist nicht
erforderlich

Immer wieder Darmbeschwerden? Das könnte dahinterstecken!

Wie unser Lebensstil die Darmgesundheit beeinträchtigt – und was Betroffene jetzt tun können

Woran liegt es, dass hierzulande so viele Menschen immer wieder an Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen, Blähungen und/oder Verstopfung leiden? Dies trieb lange nicht nur die vielen Betroffenen, sondern insbesondere auch Ärzte und Forscher um. Über Jahrhunderte wurde nach der Ursache hinter diesem Leiden gesucht. Im Laufe der Zeit etablierte sich für diese wiederkehrend auftretenden Darmbeschwerden der Begriff „Reizdarmsyndrom“.

Erst in den 2000er Jahren kam Bewegung in das Rätsel des Reizdarms. Damals entdeckte ein amerikanisches Forscher-Team rund um den weltweit berühmten Wissenschaftler Dr. Alessio Fasano, dass die Darmbarriere bei einer bestimmten Patientengruppe mit wiederkehrenden Darmbeschwerden ungewöhnlich durchlässig war. Sie konnten zeigen, dass kleinste Schädigungen (sogenannte Mikroläsionen) in der Darmbarriere vorlagen.¹ Durch diese Läsionen können Erreger oder ungewünschte Stoffe in die Darmwand eindringen und das Darmnervensystem reizen – was zu den typischen Symptomen wie Durchfall, Bauchschmerzen oder Blähungen führen kann. Schnell wurde ein Begriff für dieses Phänomen gefunden: „Leaky Gut“, auf Deutsch „durchlässiger Darm“.

Doch wie kann es überhaupt zu einer Schädigung der Darmbarriere kommen und was sind

die Auslöser für die daraus resultierenden Darmbeschwerden? Unsere Experten klären auf.



Auslöser Nr. 1: Stress

Ein vollgepackter Terminkalender, endlose To-do-Listen, ständige Erreichbarkeit, Kindererziehung und obendrein noch das Bewältigen des Haushalts: In unserer modernen und schnelllebigen Zeit leiden Menschen immer häufiger an dauerhaftem Stress. Unter Berufstätigen geben über 50 Prozent der Befragten an, sich gestresst zu fühlen.

Neben Rücken- und Kopfschmerzen sowie allgemeiner Erschöpfung klagten viele Betroffene vor allem über andauernde oder wiederkehrende Darmprobleme. Und tatsächlich: Wissenschaftliche Untersuchungen haben ergeben, dass Stress eine Schädigung der Darmbarriere verursachen, und somit wiederkehrende Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen oder Blähungen auslösen oder verschlimmern kann.²

Kein Wunder also, dass der stressige Alltag uns auf den Darm „schlägt“.



Auslöser Nr. 2: Infekte

Auch Infekte – vor allem Darminfekte – sind häufige Ursachen für eine Schädigung der Darmbarriere. Fast jeder Mensch leidet im Laufe seines Lebens mindestens einmal daran. Wenn der Darm von pathogenen Bakterien, Viren oder Parasiten befallen wird, führt dies zu akuten Entzündungen im Darm. Diese Entzündungen beeinträchtigen die Barrierefunktion des Darms. Die Folge: Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen oder Blähungen, die auch lange nach Abklingen des Infekts immer wieder auftreten. Studien konnten zeigen, dass ganze 10-20% der Menschen, die an einer akuten Gastroenteritis erkrankt waren, später an einem sogenannten postinfektiösen Reizdarmsyndrom litten.³



Auslöser Nr. 3: Medikamente

Fast jeder von uns nimmt hin und wieder Medikamente gegen

kleine oder größere körperliche Beschwerden. Was viele jedoch nicht wissen: Einige gängige Medikamente können die Durchlässigkeit der Darmbarriere beeinträchtigen und somit zu Darmbeschwerden führen. Dazu zählen Antibiotika, Säureblocker, aber auch schmerzlindernde Medikamente mit Wirkstoffen wie Acetylsalicylsäure, Ibuprofen oder Diclofenac, welche dem Darm auf längere Zeit schaden und zu einem Leaky Gut führen können.⁴



Auslöser Nr. 4: Ungesunde Ernährung

Über die Jahre entdeckten Wissenschaftler, dass die klassische westliche Ernährung mit einem hohen Anteil an gesättigten Fettsäuren und kurzkettigen Kohlenhydraten die Entstehung eines Leaky Guts begünstigt. Dies würde auch erklären, warum gerade in westlichen Kulturen immer mehr Menschen mit wiederkehrenden Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen und Blähungen zu kämpfen haben. Im Gegensatz dazu fördern polyphenolreiche Lebensmittel wie Obst und Gemüse eine gesunde Darmbarriere und -flora. Trotzdem kann daraus nicht geschlossen

werden, dass eine gesunde Ernährung allein ausreicht, um die Entstehung eines Reizdarms zu verhindern.

Doch was kann Reizdarm-Betroffenen wirklich helfen?

Naheliegende und vermeintlich einfach umzusetzende Lösungen wie beispielsweise eine Ernährungsumstellung sind leider oft keine praktikable Lösung. Und auch wenn wir Stress als Faktor identifizieren konnten, ist dieser in unserem Alltag häufig so fest verankert, dass er sich nur schwer abstellen oder vermeiden lässt. Auch eine Medikamenteneinnahme lässt sich kaum vermeiden – genauso wie Infektionen des Magen-Darm-Traktes.

Könnte man stattdessen an der geschädigten Darmbarriere ansetzen – und wenn ja, wie?

Mit dieser Frage beschäftigte sich ein Münchner Forscherteam über viele Jahre – sie wollten einen Weg finden, Reizdarm-Betroffenen zu helfen – und die Erkenntnisse zu der eingangs erwähnten geschädigten Darmbarriere nutzen und direkt dort anzusetzen. Gemeinsam mit einem italienischen Wissenschaftler begaben sie sich daher vor mehr als 10 Jahren auf die Suche nach einer Lösung.

Im Laufe der Zeit stießen sie bei Untersuchungen auf einen ganz speziellen Bifido-Bakterienstamm namens **B. bifidum MIMBb75**. Das Besondere: Dieser Bakterienstamm besitzt

die einzigartige Fähigkeit, sich physikalisch an die Darmepithelzellen anzulegen – ähnlich wie ein Pflaster über einer Wunde. Die Idee der Forscher: Könnte sich unter diesem „Pflaster“ die Darmbarriere regenerieren – und könnten in der Folge auch die Darmbeschwerden abklingen?

Um ihre Theorie auf die Probe zu stellen, führten die Forscher zwei Goldstandard-Studien (Studien nach dem höchsten wissenschaftlichen Standard) durch, in denen sie die Wirksamkeit des Bakterienstamms **B. bifidum MIMBb75** sowohl in lebender als auch in hitzeinaktivierter Form testeten. Die Ergebnisse waren bemerkenswert: In beiden Studien konnte die Wirksamkeit bei Reizdarmbeschwerden eindrucksvoll unter Beweis gestellt werden.^{5,6}

Ein Meilenstein in der Reizdarm-Forschung

Angespornt durch diese Ergebnisse entwickelten die Forscher das Produkt Kijimea Reizdarm PRO, das den Bakterienstamm **B. bifidum MIMBb75** in hitzeinaktivierter Form enthält. Der Erfolg steht für sich: Die Firma hinter Kijimea vermeldete zuletzt 10 Millionen verkaufte Packungen des Reizdarm-Präparates.

Kijimea Reizdarm PRO ist rezeptfrei in der Apotheke erhältlich, kann aber auch ganz bequem direkt beim Hersteller unter www.kijimea.de erworben werden.

¹Fasano, A et al. "Zonulin, a newly discovered modulator of intestinal permeability, and its expression in coeliac disease." *Lancet* (London, England) vol. 355,9214 (2000): 1518-9. doi:10.1016/S0140-6736(00)02169-3 • ²Wood J.D. (2007). Effects of bacteria on the enteric nervous system: implications for the irritable bowel syndrome. *Journal of clinical gastroenterology*, May-Jun 2007; 41 Suppl 1, 7-19. • ³Berumen, Antonio et al. "Post-infection Irritable Bowel Syndrome." *Gastroenterology clinics of North America* vol. 50,2 (2021): 445-461. doi:10.1016/j.gtc.2021.02.007 • ⁴Wang X, Tang Q, Hou H, et al. Gut microbiota in NSAID enteropathy: new insights from inside. *Frontiers in Cellular and Infection Microbiology* 2021;11. doi:10.3389/fcimb.2021.679396 • ⁵Guglielmetti, S., Mora, D., Gschwendner, M., & Popp, K. (2011). Randomised clinical trial: Bifidobacterium bifidum MIMBb75 significantly alleviates irritable bowel syndrome and improves quality of life – a double-blind, placebo-controlled study. *Alimentary pharmacology & therapeutics*, 33(10), 1123–1132. <https://doi.org/10.1111/j.1365-2036.2011.04633.x> • ⁶Andersen, V., Gschossmann, J., & Leyer, P. (2020). Heat-inactivated Bifidobacterium bifidum MIMBb75 (SYN-HI-001) in the treatment of irritable bowel syndrome: a multicentre, randomised, double-blind, placebo-controlled clinical trial. *The Lancet. Gastroenterology & hepatology*, 5(7), 658–666. [https://doi.org/10.1016/S2468-1253\(20\)30056-X](https://doi.org/10.1016/S2468-1253(20)30056-X).



Wie ein Pflaster für den gereizten Darm.

- ✓ Mit dem einzigartigen Bakterienstamm **B. bifidum HI-MIMBb75**
- ✓ Bei Reizdarmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen oder Blähungen
- ✓ Wirksamkeit bei Reizdarm klinisch belegt⁷

Kijimea Reizdarm PRO
direkt beim Hersteller bestellen:



www.kijimea.de

Thema Nervenschmerzen

Rücken, Nacken, Kopf – Nervenschmerzen sind vielfältig



Diese Schmerztablette hilft wirklich!

Wiederkehrende Rückenschmerzen? Nackenschmerzen, die bis in den Kopf ziehen? Sogar Migräne? Diese Beschwerden machen den Alltag von Millionen Menschen zur Qual. Vielen unbekannt: Das sind häufig Symptome von Nervenschmerzen – und hier gibt es wirksame Hilfe! Dorisol Tabletten (rezeptfrei, Apotheke) wirken mit einem speziellen Wirkkomplex den Schmerzen entgegen.

Langes Sitzen oder Stress führen oft zu verspannten Muskeln, die auf die Nerven drücken und diese reizen oder schädigen können. Eine häufige Folge: belastende Rücken- oder Nackenschmerzen. Diese können sogar bis in den Kopf ausstrahlen und dort Kopfschmerzen oder sogar

Migräne verursachen. Was die wenigsten wissen: Dahinter stecken oft Nervenschmerzen.

Verspannungen lösen, Schmerzen lindern


Dorisol vereint bewährte Wirkstoffe und kann so wirksame Hilfe speziell bei Nervenschmerzen in Rücken, Nacken und Kopf bieten. *Cimicifuga racemosa* hat sich z. B. bei Verspannungen im Rücken- und Nackenbereich als hilfreich erwiesen. Zudem wirkt es stechenden Schmerzen längs des Ischiassnervs, die sich bis hin zum Oberschenkel ziehen können, ent-

gegen. Darüber hinaus hilft der Wirkstoff laut Arzneimittelbild bei migräneartigen Kopfschmerzen. *Cyclamen purpurascens* wird laut Arzneimittelbild bei typischen Migränesymptomen, wie Pochen und Pulsieren im Kopf, eingesetzt. Auch durch Migräne hervorgerufene Sehstörungen wie Augenflimmern können gelindert werden.

Fazit: Dorisol kann belastende Nervenschmerzen in Rücken, Nacken und Kopf natürlich wirksam behandeln – auch bei chronischen Schmerzen.

Die einzige Schmerztablette bei Nervenschmerzen!

Für Ihre Apotheke:
Dorisol
(PZN 16792925)



www.dorisol.de

DORISOL Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Trit. D2, Spigelia anthermia Trit. D2, Iris versicolor Trit. D2, Cyclamen purpurascens Trit. D3 und Cimicifuga racemosa Trit. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen), Kopfschmerzen, Migräne. www.dorisol.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Deutsch-Türkischer Freundschaftsverein Rödermark begeistert mit Istanbul-Reise

Rödermark (NHR) Der Deutsch-türkische Freundschaftsverein Rödermark e.V. (DTF) organisierte eine fünftägige Reise nach Istanbul, an der 22 Freunde und Vereinsmitglieder teilnahmen. Die Teilnehmer waren begeistert von den kulturellen Höhepunkten und der einzigartigen Atmosphäre, die ihnen die Metropole auf zwei Kontinenten bot. Der ehemalige Vereinsvorsitzende Selahattin Karademir, der die Reise mit initiiert und selbst daran teilgenommen hatte, betont: „Es war mir eine große Freude, diese Reise mitzugestalten und die Begeisterung der Teilnehmer für Istanbul und seine kulturellen Schätze zu erleben.“

Die Reise bot ein abwechslungsreiches Programm kultureller Höhepunkte und unvergesslicher Eindrücke. Die Teilnehmer besuchten weltbekannte Sehenswürdigkeiten wie die Hagia Sophia, die Blaue Moschee, den Topkapi-Palast und den Großen Basar. Ein besonderer Höhepunkt war die Bootsfahrt auf dem Bosphorus, die den Reisenden einen fas-



zinierenden Blick auf Istanbul zwischen Asien und Europa ermöglichte. Auch das Kennenlernen der lokalen Küche und das Erleben von türkischen Traditionen wie einer traditionellen Teezeremonie schufen ein umfassendes Bild der türkischen Kultur.

„Für viele unserer Teilnehmer war es die erste Reise nach Istanbul, und die Stadt hat wirklich jeden tief beeindruckt“, erklärt Can Çavus, der derzeitige Vorsitzende des DTF. „Es war eine wunderbare Gelegenheit, unseren Vereinsmitgliedern und Freunden die Schönheit und Vielfalt

der türkischen Kultur nahe zu bringen.“ Zum Abschluss dieser erfolgreichen Reise treffen sich alle Teilnehmer Ende November, um die schönsten Erinnerungen der Reise und persönliche Fotobücher auszutauschen.

Zukunftsvision Kappadokien-Pläne: Die Istanbul-Reise war jedoch auch ein Vorgeschmack auf kommende Abenteuer des Vereins. Für das Jahr 2025 plant der DTF bereits eine weitere Reise, diesmal in die Region Kappadokien. „Die in Planung befindliche Kappadokien-Reise wird ein weiteres Highlight und eine spannende

Gelegenheit, die Kultur und Natur der Türkei gemeinsam zu entdecken“, so Çavus.

Der Deutsch-türkische Freundschaftsverein Rödermark engagiert sich seit vielen Jahren für den interkulturellen Dialog zwischen Deutschland und der Türkei und lädt alle Interessierten ein, an den vielfältigen Aktivitäten teilzunehmen. Für weitere Informationen zur Vereinsarbeit oder zu kommenden Veranstaltungen und Reisen Infos auf der DTF-Webseite www.dtf-roedermark.de oder beim Vorstand unter 0177/4580667. (Foto: privat)

Endlich Musigg startet Probefahrt mit Marco Polo

Schatzsuche im märchenhaften Kurpark von Bad Soden-Salmünster

Ober-Roden (NHR) In einem märchenhaft bunten Herbstwald, werden die Musigger des Endlich Musigg Orchesters in Bad Soden-Salmünster herzlich empfangen. Dieses Domizil ist der perfekte Ort für ihr alljährliches Probenwochenende.

Im Spessartforum finden die Musigger einen inspirierenden Raum, um mit Marco Polo auf eine aufregende Schatzsuche zu gehen. Hier verwandeln sie jede Note in ein Erlebnis und geben dem Werk den liebevollen Feinschliff. So farbenfroh wie die herbstlichen Blätter, entfalten sich die Melodien vor ihren Ohren: von den sanften Klängen des frühen Mittelalters bis hin zu den pulsierenden, orientalischen Rhythmen. Mit jeder Probe stellen sich die Musigger mutig den Herausforderungen wechselnder Taktarten und Stimmungen.

Zu Gast bei den Proben: der Schirmherr der diesjährigen MärchenMusigg, Christoph Degen, Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur. Herr Degen konnte einen ersten Eindruck vom Gesamtwerk bekommen, die Musigger kennenlernen und wie es bei Endlich Musigg Tradition ist, erhielt der Schirmherr den Endlich Musigg Schirm. „Dalli Dalli“, individuell auf Endlich Musigg angepasst,

hieß es am Abend. Damit kam das „Mehr als Musik“ nach vielen Proben nicht zu kurz, Wissen, Kreativität, Schnelligkeit und Teamfähigkeit waren gefragt. Sportliche Angebote vor und nach der Probe und magische Momente zählten zu den Highlights dieses Probenwochenendes.

Ute Fischer, die im September aktiv bei Endlich Musigg eingestiegen ist und erst seit Februar 2024 Saxophon spielt zeigt sich beeindruckt vom Probenwochenende: „Die vielen intensiven Proben haben mich vorangebracht und ich konnte die Musigger näher kennenlernen. Eins ist sicher: Nun bin ich ein Musigger und bleibe ein Musigger!“

Für die Musigger steigt nach diesem erfolgreichen Probenwochenende die Vorfreude auf die MärchenMusigg.

Die MärchenMusigg „Mit Marco Polo auf Schatzsuche“ findet am 1. Dezember, 11 Uhr in der Kulturhalle Rödermark statt. Tickets sind unter maerchenmusigg.de erhältlich! Endlich Musigg freut sich auf sein Publikum!

Weitere Informationen zu den Gästen der MärchenMusigg und den Förderern sind zu finden auf facebook.com/endlichmusigg und instagram.com/endlichmusigg. (Foto: privat)



Die Fuldaer Stadtmusikanten des Musikvereins Viktoria 08

Ober-Roden (NHR) In diesem Jahr fand in der ersten Herbstferienwoche erneut die beliebte Jugendfreizeit des Musikvereins Viktoria 08 statt. Das Reiseziel war dabei die Barockstadt Fulda.

Am Montag startete die Freizeit mit 24 Jugendlichen und den drei Betreuern (Jacqueline Müller, Jonas Rebel und Moritz Lang) des Vereins. Auf dem Programm stand unter anderem eine Stadtrallye mit anschließender Freizeit in der Stadt um diese besser kennen zu lernen. Das restliche Programm bestand unter anderem aus einem Workshop mit Ukulelen, der durch die 2. Vorsitzende Corinna Lang gehalten wurde und einem Ausflug ins Planetarium Fulda, wo

sie überraschend Besuch von Jugendleiter Alexander Fuchs bekamen. Donnerstags übten sich die jungen Musiker auf dem Gelände der Jugendherberge im Bogenschießen. Die Abende wurden verschieden gestaltet, unter anderem wurde ein Film geschaut, Jutebeutel bemalt und das bei allen beliebte Rollenspiel „Werwölfe im Dürerwald“ gespielt. Die Woche endete mit dem gemeinsamen „Bunten Abend“, für den jedes Zimmer einen kleinen Programmpunkt vorbereitet hatte. Von Gesangseinlagen bis hin zu Quizen und 1-Minute-Videos war alles dabei. Zum Abschluss machten die Musiker noch einen letzten „Ausflugstopp“ im „Monte Mare“. (Foto: privat)



Nutzen Sie unseren WhatsApp-Service!
Scannen Sie einfach den QR-Code und schreiben Sie uns.



**Bauzentrum
Andre+Oestreicher**

Bauzentrum Andre + Oestreicher GmbH
64832 Babenhausen • Darmstädter Straße 37
Telefon 06073 8004-0

**Sympathisch
Kompetent
Leistungsstark**

**90
JAHRE**

AKTUELLE ANGEBOTE
GÜLTIG VOM
30.10.24 BIS 16.11.24
ALLES BEREIT FÜR IHR WINTERPROJEKT!

1
OPUS[®]

PROFIWEISS

11L | ca. 77 m²

10 % mehr Inhalt gratis!

Statt UVP 53,99*
39,99

11 Liter
Liter = 3,64

OPUS1 Profi Weiss für hochwertige Anstriche mit Deckkraftklasse 1, deckt mit einem Anstrich, strahlendes Weiß – edles Matt, mit integrierter Grundierung, tropf- und spritzgehemmt, Reichweite ca. 7 m²/Liter bei einmaligem Anstrich

Vogelfutterhaus

mit stabilem Standfuß, in natürlicher Birkenholz-Optik, 50 x 50 x 108 cm

Statt bisher 39,99*
29,99

jetzt nur

Teelichte

Premiumqualität, Brenndauer 4 h, im Blockpack

Statt UVP 4,99*
3,99

100 Stück

Einhell

POWER-CHANGE

Akku-Schlagbohrschrauber

TE-CD 18 Li BL, 18 V, max. Drehmoment hart 60 Nm, 22 Drehmomentstufen, Brushless-Motor, LED-Licht, Metallbohrfutter 13 mm, 2-Gang-Getriebe, inklusive 2x 3,0-Ah-Akku, Schnellladegerät und Koffer

Statt UVP 249,95*
149,95

Inklusive 2x 3,0-Ah-Akku!

Top-Preis!

meister

AGF

LED-Strahler

20 W, 1.800 lm, 6.500 K, SMD-LEDs, 30.000 h Lebensdauer, Abstrahlwinkel 120°, Aluminiumgehäuse mit verstellbarem Tragegriff, 1,5-m-Kabel, IP65

Statt bisher 19,99*
14,99

Top-Preis!

Dachrinnenraupe

schützt vor Dreck, Laub und Tieren, Ø x Länge ca. 12 x 120 cm, Made in Germany

Statt bisher 4,99*
2,99

jetzt nur

ideen & Machen – Gemeinsam für deinen Traum



GUT AUSGEBILDET IST GEFRAGT

So gelingt der Start in den neuen Job als Pflegeberater

Für ein gelungenes Onboarding früh nach dem Einarbeitungsplan fragen

(djd). Die erste Zeit in einem neuen Job ist immer herausfordernd. Denn jedes Unternehmen hat seine speziellen Abläufe und fachlichen Anforderungen, die der oder die Neue erst durchschauen muss. Wie schnell und gut das gelingt, hängt vor allem von der Einarbeitung ab. Jobsuchende tun deshalb gut daran, diese früh anzusprechen: „Es ist wichtig, schon im Vorstellungsgespräch darauf zu achten, ob es einen Plan für die Einarbeitung gibt und dieser auch eingehalten wird“, rät Jana Wessel von der Pflegeberatung compass. „Ein professionell aufgestelltes Unternehmen kann hier detaillierte Auskünfte geben. Man sollte das wirklich thematisieren und gegebenenfalls auch genauer nachfragen.“

Wichtig: Ein Plan und feste Ansprechpersonen

Zu einem gelungenen Onboarding, wie die Einarbeitung heute auch heißt, gehören die persönliche Begrüßung am ersten Arbeitstag, ein vorbereiteter Einarbeitungsplan und die entsprechend vereinbarten und vorbereiteten Termine sowie die Vorstellung des neuen Kollegiums. Ebenfalls wichtig: genug Zeit. „Bei compass gibt es für neue Pflegeberater und Pflegeberaterinnen eine Einarbeitungszeit von mehreren Monaten. In dieser werden in Schulungen Fachkenntnisse und Kompetenzen vermittelt. Außerdem werden die Neuen von erfahrenen Kolleginnen und Kollegen begleitet und so an die Tätigkeit herangeführt. Jeder Mitarbeitende bekommt zudem am ersten Tag eine komplette Arbeitsausrüstung und ab einem bestimmten Stundenumfang in der Pflegeberatung vor Ort auch einen Dienstwagen gestellt“, beschreibt Wessel. Unter www.compass-pflegeberatung.de sucht das Unternehmen zurzeit bundesweit Pflegefachkräfte, Sozialversicherungsangestellte und Personen mit passendem Studium für die Pflegeberatung vor Ort sowie für die telefonische Beratung an den Standorten Köln und Leipzig. Dort kann unter der kostenfreien Nummer 0800 - 101 88 00 jeder Anrufende Unterstüt-

zung in Pflegefragen bekommen.

So führt man sich selbst gut ein

Aber nicht nur der Arbeitgeber ist bei der Einarbeitung in der Pflicht, auch neue Angestellte können viel für einen gelungenen Jobstart tun. Drei Dinge findet Jana Wessel hier besonders wichtig: „Zuhören, mitdenken und Fragen stellen. Das zeigt, dass jemand wirklich dabei ist. Und Fragen mit einem frischen

Blick von außen bringen auch das Unternehmen weiter.“ Gerade in der Pflegeberatung seien außerdem gute Kommunikationsfähigkeiten wichtig: „Wir brauchen Leute, die sich austauschen und Interesse am Gegenüber haben. Denn wir müssen für eine gute Beratung auch viel zuhören und die Bedarfe der Menschen wahrnehmen.“



ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen · www.asklepios.com/langen

AZUBI PFLEGEFACHFRAU/-MANN KRANKENPFLEGEHELFER/IN

Eine Ausbildung -
viele Berufsperspektiven

Ausbildungsstart:
April 2025
Asklepios
Klinik Langen

KONTAKT + INFORMATION:

Bahar Aras
Ausbildungsmanagement Pflege
Tel.: 06103/912 610 10

WEITERE INFOS UNTER:

<https://www.asklepios.com/langen/unternehmen/bewerber/einsteiger/ausbildung/>



Ab in die Zukunft? Klar, mit Deiner Energie!

Wir suchen:

- Industriekaufmann (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Anlagenmechaniker für Rohrsystemtechnik (m/w/d)
- Duales Studium Kälte- oder Klimasystemtechnik (B. Sc.)

Mehr Infos zu uns und zu den Jobs findest Du unter:
evo-ag.de/ausbildung.

Deine
Ausbildung!
Bewirb Dich
jetzt!



MS-Office Kenntnisse oft wichtiges Thema

(djd). In der heutigen Arbeitswelt sind Kenntnisse in MS-Office-Anwendungen wie Word, Excel und PowerPoint nicht nur vorteilhaft, sondern oft Grundvoraussetzung, um sich erfolgreich auf eine Stelle bewerben zu können.

Jobsuchende, die sich unsicher in diesen Anwendungen fühlen, sollten daher über eine Weiterbildung nachdenken. Diese wird in unterschiedlichen Intensitätsstufen angeboten, vom Einsteiger- bis zum Profikurs.

Einer der größten Bildungsträger in Deutschland etwa ist das Institut für Berufliche Bildung (IBB), es hat mehr als 60 solcher Online-Kurse im Programm, Infos: www.ibb.com. Wer arbeitssuchend oder von Arbeitslosigkeit bedroht ist, kann von der Arbeitsagentur oder dem Jobcenter einen Bildungsgutschein erhalten, mit dem die gesamte Finanzierung des Kurses gesichert ist.





GUT AUSGEBILDET IST GEFRAGT

Im Personalwesen die Karriereleiter erklimmen

(djd). Viel mit anderen Menschen zu tun zu haben, ist ein häufig genannter Wunsch für den Berufsalltag. Mitarbeitende der Personalabteilung eines Unternehmens haben nicht nur täglich Kontakt zu anderen Leuten, sondern können auch deren Zufriedenheit in der Firma maßgeblich mitprägen. Wer in diesem Bereich schon gute Erfahrungen gesammelt hat und weiter aufsteigen möchte, kann sich mit dem Fernlehrgang „Geprüfte/-r Personalfachkaufmann/-frau“ zeitlich flexibel zum Spezialisten ausbilden lassen. Diese Weiterbildung bereitet auf den anerkannten IHK-Fortbildungsabschluss vor, der im Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) auf der gleichen Stufe eingeordnet ist wie die akademischen Bachelorabschlüsse.

Tieferes Wissen erlangen

Die Teilnehmenden absolvieren an der IHK-Akademie Koblenz eine Kombination von zeitunabhängigen Selbstlernphasen mit ergänzenden Präsenzveranstaltungen und Betreuung durch Tutoren und Tutorinnen. In den Selbstlernphasen helfen ausführliche Unterlagen und regelmäßige Übungsaufgaben beim Wissensaufbau. Wer den Fernlehrgang erfolgreich abgeschlossen hat, kann alle wichtigen Methoden und Instrumente moderner HR-Arbeit anwenden. Auf dem Stundenplan der zukünftigen Experten stehen unter anderem Themen wie die Organisation und Durchführung der Personalarbeit und deren rechtliche Bestimmungen. Auch in den Bereichen Personalplanung, -marketing und -controlling erlangen die Teilnehmenden tiefere Kenntnisse, ebenso wie über die Personal- und Organisationsentwicklung. Damit können die Absolventen verantwortliche und entsprechend gut bezahlte Funktionen im Personalmanagement eines Unternehmens oder in der HR-Beratung wahrnehmen.

Finanzielle Förderung möglich

Der gesamte Lehrgang umfasst zwölf Monate Lernzeit mit Pausen. In dieser Zeit finden acht Präsenztage am Campus sowie acht abendliche Online-Seminare statt. Anfallende Gebühren können unter Umständen nach dem sogenannten Aufstiegs-Bafög gefördert werden. Genauere Informationen dazu gibt es auf der Homepage des Bildungsanbieters www.ihk-akademie-koblenz.de unter dem Webcode 521PFKOB. Der wöchentliche Zeitaufwand für die berufsbegleitende Weiterbildung beträgt etwa acht Zeitstunden.

Ausbildung 2025

Elektroanlagenbau
GmbH Rhein/Main

SCHULE

www.eab-rhein-main.de

weitere Infos unter

EAB Elektroanlagenbau GmbH Rhein/Main
Dieselstraße 8 - 63128 Dietzenbach
Telefon / Telefax: 06074 2389-0 / -370

ELPARTS | JAKOPARTS

Durchstarter!

**Wir bieten Ihnen eine Ausbildung
mit Zukunftspotenzial!**

Sie wollen sich entwickeln und zeigen, was Sie können? Dann sind Sie bei Herth+Buss genau richtig!

Wir sind als Großhandelsunternehmen Spezialist für Fahrzeugelektrik und Kfz-Ersatzteile für asiatische Fahrzeugmodelle. Seit mehr als 95 Jahren sind wir ein inhabergeführtes Familienunternehmen mit rund 300 Mitarbeitern. Neben unserem Hauptsitz in Heusenstamm sind wir an fünf weiteren Standorten in Europa weltweit erfolgreich tätig.

Neben einem familiären, internationalen Arbeitsumfeld und attraktiven sozialen Leistungen erwartet Sie bei uns eine abwechslungsreiche Ausbildung. Sie durchlaufen während Ihrer Ausbildungszeit verschiedene Bereiche des Unternehmens und werden kontinuierlich betreut, gefördert und gefordert.

**Starten Sie jetzt Ihre Karriere ab August 2025
und bewerben Sie sich unter:
bewerbung@herthundbuss.com**

- Bachelor of Sciences (B.Sc.) – Betriebswirtschaftslehre und Internationales Management
- Bachelor of Sciences (B.Sc.) – Wirtschaftsinformatik
- Kaufleute (m/w/d) für Groß- und Außenhandelsmanagement
- Kaufleute (m/w/d) für Büromanagement
- Mediengestalter (m/w/d) Digital und Print
- Fachinformatiker (m/w/d) für Systemintegration
- Fachinformatiker (m/w/d) für Anwendungsentwicklung
- Fachkräfte (m/w/d) für Lagerlogistik

herthundbuss.com/ausbildung

Herth+Buss Fahrzeugteile GmbH & Co. KG
Dieselstraße 2-4 | 63150 Heusenstamm

HERTH+BUSS



Wissen ist Macht - auch im Berufsumfeld

(djd). Wer über ein großes Wissen verfügt, hat in der freien Wirtschaft gute Karrierechancen. Branchenübergreifende Kenntnisse sind besonders dann in vielen Unternehmen gefragt, wenn man dort eine höhere Position anstrebt. Mit dem Fernlehrgang in Vorbereitung auf den IHK-Abschluss „Geprüfte/-r Wirtschaftsfachwirt/-in“ der IHK-Akademie Koblenz können sich Aufstiegswillige zu umfassend qualifizierten Generalisten weiterbilden, um den nächsten Schritt auf der Karriereleiter zu gehen. Die breit angelegte Fortbildung vermittelt branchenübergreifende Kenntnisse, die in allen kaufmännisch-betriebswirtschaftlichen Abteilungen eines Unternehmens eingesetzt werden können.

Selbstverantwortung und Lernbegleitung

Der berufsbegleitende Fernlehrgang besteht zu einem großen Teil aus Selbstlernphasen, die sich zeitlich flexibel in den Alltag

integrieren lassen. Im Unterschied zu klassischen Fernlehrgängen findet zudem eine intensive Betreuung durch Tutorinnen und Tutoren in Foren und Online-Seminaren statt. Ergänzt wird dies durch Präsenzveranstaltungen vor Ort in Koblenz. Die Teilnehmenden erwerben wirtschaftsbezogene Qualifikationen aus den Bereichen Volks- und Betriebswirtschaft, Rechnungswesen, Recht und Steuern sowie Unternehmensführung. Dazu kommen handlungsspezifische Qualifikationen aus den Sparten Betriebsmanagement, Investition und Controlling, Logistik, Marketing und Vertrieb sowie Führung und Zusammenarbeit. Nach bestandener IHK-Prüfung können die Teilnehmenden sowohl betriebswirtschaftliche Sachverhalte und Problemstellungen eines Unternehmens erkennen und lösen als auch Geschäftsprozesse und Projekte selbstständig bewerten, planen und durchführen und sind somit umfassend für Führungspositionen qualifiziert.

Ihr Partner für
Kälte-, Klima und
Lüftungstechnik
in Rodgau und
Umgebung.



**eckert
&stück**
Kältetechnik · Klimatechnik

Zum Ausbildungsstart am
01. August 2025 bilden wir aus:

„Mechatroniker für Kältetechnik“

Tel. 06106 / 77970-20 · info@eckert-stueck.de



MÖBEL KEMPF'S 15. BIS 17. NOV. 2024

HERBST-Markt



MIT VIELEN REGIONALEN AUSSTELLERN



17.11. SONNTAG VERKAUF

VON 12 - 18 UHR IN ASCHAFFENBURG MIT GROSSER VERKAUFS-AUSSTELLUNG

Stressless

STRESSLESS® EMILY 2-Sitzer mit Longseat (L) in Leder Batück statt 9300.- nur 7905.- | -10% für 7115.-**

GROSSE FARBAUSWAHL ZUM INDIVIDUELLEN PREIS

**Jetzt erhalten Sie das Sofa Emily zum Vorzugspreis.

Extra! **+10%*** MESSE Rabat

SCHLARAFFIA

4085,-
2499,- Messe-Preis

Alles Barzahlungsabholpreise

QUADRA Boxspringbett
Stoffbezug beige, Liegefläche ca. 180x200 cm, Box mit Taschenfederkern, obere Matratze Taschenfederkern H2/H3, Füße Metall schwarz, Liegehöhe ca. 59 cm. Ohne Topper, Kissen und Deko.

* Gültig nur bei Neuaufträgen, ausgenommen bereits reduzierte Ware, Top-Artikel und alle Angebote aus unserer aktuellen Werbung oder Anzeigen. Ausgenommen Fundgrubenartikel.

FACHBERATUNGEN 15.-17.11.

MARMELADEN-GLASSCHIEBEN
Mitmachen und einen riesen Plüsch-Elefant von Nici® im Wert von 299,- € gewinnen.

MITMACHEN UND GEWINNEN

Kinderprogramm

Kostenlos

KINDER-SCHMINKEN
16./17. NOV. 24
13 - 16 UHR

Kostenlos

Hallo Kinder, ich bin Mehrli und freue mich schon auf euren Besuch!

Sa. 16./So. 17.11.24 am Kinderland

14 UHR
16. NOV. 24
KINDER-MITMACH-THEATER
„GUSTEL DAS FAULHORN“

Musterring **JETZT NEU**
in Aschaffenburg & Bad König

2998,-
2599,- Messe-Preis

Alles Barzahlungsabholpreise

JUSTBI! PM100
Polstergarnitur

DU BIST ZUHAUSE

BESUCHEN SIE UNSEREN ZAUBERHAFTEN **Weihnachtsmarkt**

Wunderschöne Weihnachts-Accessoires

Jetzt online vorbeischaun

FACHBERATUNGEN 15.-17.11.

JETZT NEU
in Aschaffenburg & Bad König

TEMPUR

MEHR KOMFORT FÜR IHR GELD

TEMPUR PRO® Plus 90/100x200 cm statt 1.998.- nur 1.698.-

JETZT 300.- SPAREN!
Mehr Details siehe Einrichtungshaus.

PRODUKT-VORFÜHRUNGEN

BORA

17. NOV. 2024

JETZT HERBST-MARKT-SONDERPREISE
BORA PURE & X PURE

BORA X PURE
Die Zukunft des Kochens

Das neue BORA X Pure besticht durch ein besonders breites Kochfeld mit markanter Einströmdüse. Die Flächeninduktion erlaubt maximale Flexibilität bei der Anordnung der Töpfe. Dabei ist das Kompakt-system mit seiner innovativen sControl Touchbedienung minimalistisch, flächenbündig, hochelegant, extrem geräuscharm und maximal intuitiv. Überzeugen Sie sich bei unserer Live-Vorführung!

All About Stars

impressa Faszination Küche

GROSSES GEWINNSPIEL ZUM JUBILÄUMS-FINALE
BIS ZUM 20.12.2024

KÜCHE IM WERT VON 15.000 € GEWINNEN!

Teilnahmebedingungen siehe online oder im Einrichtungshaus.

VOR ORT ODER ONLINE
MITMACHEN UND GEWINNEN

RÖSLE SINCE 1888

16./17. NOV. 24

Kempf Stickservice

Pro Artikel nur ein Name bzw. ein Monogramm. Max. 5 Artikel pro Person.

16./17. NOV. 24*
kostenlos

* Innerhalb 1 Woche abholbereit

Immer eine schöne Geschenk-idee!

MITTAGESSEN

Wildgulasch
in Wacholdersauce mit Butterspätzle

14,90
12,90

Gültig 11.11.24 - 17.11.24 von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr
Coupon bitte ausschneiden. 1 Coupon pro Person. Abbildung ähnlich.

Kempf

Alarm im Darm! - Was tun bei Durchfall und Verstopfung?

Vortrag der Patientenakademie der Asklepios Klinik Langen

Langen (MA) Vortrag am Donnerstag, 14. November, um 18 Uhr: „Alarm im Darm! - Was tun bei Durchfall und Verstopfung?“ Referent: Herr V. Piroski, Leitender Oberarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie. Ort: Neue Stadthalle Langen, Tagungsraum 2, Südliche Ringstraße 77, Langen. Unter Durchfall und Verstopfungen leiden die meisten Menschen hin und wieder – doch gesprochen wird selten über diese Themen. In seinem Vortrag informiert Oberarzt Valdimir Piroski darüber, wie Durchfall und Verstopfung entstehen und welche verschiedenen Ur-

sachen sich dahinter verbergen können. Denn nicht nur harmlose Infekte, Stress oder ungesunde Ernährung können die Symptome hervorrufen. Beide können auch durchaus durch chronische Entzündungen oder bösartige Erkrankungen ausgelöst werden. Deshalb ist bei anhaltenden Beschwerden eine differenzierte Diagnose immer angebracht. Eine erfolgreiche Therapie kann dabei je nach Erkrankung medikamentös als auch operativ angezeigt sein. In seinem Vortrag stellt Oberarzt Piroski die Diagnosemöglichkeiten dar und erklärt welche Therapieansätze möglich sind.

Information unter 06103 / 912 – 6 12 26, a.bukvarevic@asklepios.com, www.asklepios.com/langen.

Der Vortrag findet im Rahmen der Reihe „Patientenakademie Langen“ statt, in der die leitenden Ärzte der Asklepios Klinik Langen medizinische Themen für Interessierte, Laien und Patienten vorstellen. Er ist für ca. 45 Minuten konzipiert, so dass im Anschluss ausreichend Zeit für individuelle Fragen aus dem Publikum und eine rege Diskussion bleibt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Der Vortrag ist kostenfrei

Fraktionssitzung der FDP Rödermark

Rödermark (NHR) Nächste, bürgeroffene Fraktionssitzung der FDP Rödermark am Freitag, 8. November, um 19.30 Uhr auf der Bulau im „Hotel Odenwaldblick“.

Tagesordnung: 1) Eröffnung

und Begrüßung sowie Feststellung der Tagesordnung, 2) Finale Beratung: Initiativen zur Stadtverordnetenversammlung am 03.12.2024, 3) Bei Bedarf: Bericht(-e) aus politischen Gremien, 4) Aktuelle politische

Themen und Herausforderungen in und um Rödermark, 5) Bei Bedarf: Aktuelles aus der Kreispolitik im Kreis Offenbach, 6) Termine, Verschiedenes und Allfälliges

„Tag der offenen Tür“ an der NBS

Rödermark (NHR) Am Freitag, 15. November 2024, lädt die NBS alle interessierten Schüler*innen und Eltern von 15 bis 19 Uhr zum Tag der offenen Tür in der Kapellenstraße 12 ein.

Auch in diesem Jahr ist eine Anmeldung über die Homepage www.nellbreuningschule.de zu verschiedenen Slots notwendig.

Für die künftigen Fünftklässler*innen beginnt jeder Slot am Eingang ‚Roter Oswald‘ (bitte 15 Minuten vor Führungsbeginn da sein). Für die Eltern startet man mit einer Einführung durch die Schulleitung. Hier werden Informationen über das pädagogische Konzept

der Schule und die verschiedenen Abschlüsse und Bildungsgänge des Gymnasiums, der Realschule und der Hauptschule vermittelt. Zeitgleich führen Guides die Grundschüler*innen in kleinen Gruppen zum Mitmach-Fremdsprachenunterricht sowie zum Mitmach-SegeLn. Im Anschluss daran treffen sich Schüler*innen und Eltern wieder und machen zusammen festgelegte Führungen durch die Bereiche Kunst, NaWi und Musik. Eine Führung dauert etwa 90 Minuten.

Jeder Rundgang endet in der „Markthalle“ an den Infoständen. Hier besteht die Möglichkeit, sich bei kleinen

Erfrischungen über das Ganztagsprogramm, die Oberstufe, den Förderverein, die Schülerfirma und vieles mehr zu informieren. Der Ausgang ist das Schultor Richtung REWE.

Für künftige Oberstufenschüler*innen, die aktuell nicht die Schule besuchen, gibt es einen Extra-Slot um 15 Uhr, für den man sich ebenfalls auf der Homepage anmelden kann. Für die aktuellen Schüler*innen der Schule gibt es eine gesonderte Info-Veranstaltung zur Oberstufe.

Für interessierte Schüler*innen anderer Klassenstufen (Mittelstufe), die an die NBS wechseln wollen, startet eine Führung um 17 Uhr.

Gelungener Ausflug zum Lohrberg mit der Kolpingsfamilie

Ober-Roden (NHR) Am vergangenen Sonntag organisierte Kolpingbruder Thomas Rosenblatt einen Ausflug für 18 Mitglieder der Kolpingsfamilie Ober-Roden per ÖPNV zum Lohrberg, einem der schönsten Naherholungsziele Frankfurts.

Der Lohrberg bietet nicht nur herrliche Ausblicke auf die Skyline der Stadt, sondern ist auch für seinen traditionsreichen Weinberg und das MainÄppelHaus bekannt.

Nach der Ankunft konnten die Teilnehmer einen kurzen Blick auf das Oktoberfest an



der Lohrschänke werfen, bevor sie sich auf eine spannende Führung durch Gerhard Weinrich, den Vorsitzenden des MainÄppelHaus, begaben. Herr Weinrich informierte

die Gruppe ausführlich über die Bedeutung der Streuobstwiesen und die reiche Vielfalt alter Apfelsorten, die auf dem Gelände des MainÄppelHaus gepflegt werden. (Foto: privat)

Fastnachts-Auftakt: Letzte Karten für „Zapp-Zarapp“ sichern

Der 11.11. und damit der Beginn der kommenden Fastnachtskampagne rückt näher. Die TS feiert unter dem Motto „Wir feiern, dass es bis ins Weltall kracht, die galaktische TS-Fassenacht!“ Passend zum Motto freut sich die Unterhaltungsabteilung auf die erste Fastnachtsparty der Saison. Mit Zapp-Zarapp wird am 16. November um 20.11 Uhr die

Kampagne in der Rot Scheiern eröffnet. Der Vorverkauf läuft so galaktisch wie das Motto es suggeriert. Man erwartet auch 2024 eine volle TS-Halle. Die letzten Vorverkaufskarten (7,50€ pro Karte) sind noch verfügbar und können per Mail an info@tso-online.de bestellt werden. Die Turnerschaft freut sich an dem Abend einmal mehr über

das Kommen und die Mithilfe aller Abteilungen, sowie Musik von DJ Flo Brehm und das neue Rödermärker Prinzenpaar der Turngemeinde Ober-Roden. Die Aufbaueiten sind am Donnerstag, 14., ab 18 Uhr und am Freitag, 15. November, ab 17 Uhr in der TS-Halle. Viele helfende Hände sind gerne gesehen und erwünscht.

Stärke dein Herz! - Herzschwächen erkennen und behandeln

Vortrag der Patientenakademie der Asklepios Klinik Langen

Langen (MA) Vortrag am Dienstag, 12. November, um 18 Uhr: „Stärke dein Herz! - Herzschwächen erkennen und behandeln“. Referent: Prof. Dr. med. R. Lehmann, Chefarzt der Klinik für Kardiologie, Angiologie & internistische Intensivmedizin und Dr. med. A. Römer, Sektionsleiter interventionelle Gefäßmedizin & kardiiale Bildgebung. Ort: Neue Stadthalle Langen, Kleiner Saal, Südliche Ringstraße 77, Langen. Obwohl die Zahl der Todesfälle, die auf einer Herzschwäche (Herzinsuffizienz) beruhen in den vergangenen Jahren durch die Entwicklungen in der Me-

dizin gesenkt werden konnte, erkranken zeitgleich immer mehr Menschen daran. Die Zunahme der Erkrankungen ist dabei vor allem der der alternativen Bevölkerung geschuldet. Grund genug für die Deutsche Herzstiftung, die alljährlichen „Deutschen Herzwochen“, in diesem Jahr dem Thema der „Herzschwäche“ zu widmen. In diesem Rahmen veranstaltet die Asklepios Klinik Langen diese Informationsveranstaltung, um schon für die ersten Anzeichen der Erkrankung zu sensibilisieren. Denn, neben dem Vermeiden von Risikofaktoren, die zu Herzschwäche führen

können, ist es wichtig, die ersten Anzeichen der Erkrankung wie Atemnot und nachlassende Leistungsfähigkeit bei körperlicher Belastung zu kennen und richtig einzuordnen. „Unser Ziel ist es, dass möglichst viele Menschen die Warnzeichen einer Herzschwäche wahrnehmen, ärztlich abklären und behandeln lassen, denn so können in der Regel schwerwiegende Folgen vermieden werden“, erklärt Prof. Lehmann.

Information unter le.may@asklepios.com, Tel.: 06103 / 912 – 1341, www.asklepios.com/langen.

VERBRAUCHERTIPPS

Anzeige

All-in-one Balkonkraftwerk-Lösung – Innovativer Speicher für Balkonkraftwerke macht Energie flexibel nutzbar und spart bares Geld

(epr) Der Installation kleiner Balkonkraftwerke in Mietwohnungen steht seit Juli 2024 nichts mehr im Weg. Ein positiver Trend, der im Alltag jedoch einen Makel besitzt: Wenn die Sonne am Mittag ihren Höhepunkt erreicht, ist häufig leider niemand zu Hause, um den umgewandelten Strom auch direkt verbrauchen zu können. Die Lösung bietet nun Ademax mit der innovativen RUNHOOD F2400, einer 3 IN 1 Balkonkraftwerk Powerstation für genehmigungsfreie Balkonkraftwerke, in seinem Onlineshop. Als bidirektionaler Wechselrichter funktionieren sowohl Laden als auch Einspeisen unkompliziert nur mit einer herkömmlichen Steckdose. Im Vorfeld sind daher keine aufwändigen Installationen notwendig. Die Speicherkapazität beträgt 2.400 Wh und lässt sich mit bis zu sieben Erweiterungsbatterien auf 19.200 Wh aufstocken. Übrigens lässt sich das Gerät auch komfortabel transportieren und z. B. beim Camping als praktische Powerstation nutzen. Mehr unter <https://ademax-strom.de>

Die innovative Powerstation mit bidirektionalem (800 W bis 2.400 W) Wechselrichter wird einfach in die Steckdose gesteckt. Somit funktionieren Laden sowie Einspeisen ganz unkompliziert über eine Steckdose und lassen sich über eine App zusätzlich individuell regulieren.



Foto: epr/Ademax

Das gesamte ERLUS Tondachziegelsortiment erreicht mindestens die Hagelwiderstandsklasse (HW) 4.



Foto: epr/ERLUS/Bildcraftmedia/Etienne Hausel

Langlebig und ästhetisch ansprechend – Vielseitiges Tondachziegelsortiment punktet funktional und optisch (epr) ERLUS gehört zu den führenden Herstellern von Dachkeramik in Deutschland und punktet mit einer breiten Palette an robusten und formstabilen Tondachziegeln. Unwetter im Anmarsch? Kein Problem! Das gesamte ERLUS Tondachziegelsortiment erreicht mindestens die Hagelwiderstandsklasse (HW) 4 und hält damit bis zu vier Zentimeter großen Hagelkörnern stand! Nicht nur hagelresistente, sondern auch besonders regensichere Tondachziegel, die speziell für flach geneigte Dächer entwickelt wurden, finden sich im ERLUS Sortiment. Der Karat RS, der E58 RS und der Level RS sind so raffiniert geformt, dass Niederschläge zuverlässig an der Ziegeloberfläche abgeleitet werden – kein Wunder, dass der Level RS und der Karat RS mit renommierten Designpreisen ausgezeichnet wurden. Apropos Design: Das ERLUS Tondachziegelsortiment umfasst mehr als 20 Modelle in über 30 Farben. Für Flächenziegel und keramisches Zubehör aus dem Standardortiment gewährt der Hersteller zudem eine Nachkaufgarantie. Mehr unter www.erlus.com

Energieeffizienz selbst in die Hand nehmen – Auch kleinere Dämmmaßnahmen im Haus zahlen sich aus

(epr) Wenn darüber nachgedacht wird, Energie zu sparen, denken Hauseigentümer oft zunächst an den Austausch bzw. die Erneuerung der Heizungsanlage. Dabei können auch schon kleine Dämmmaßnahmen die Heizkosten spürbar senken. Die Isolierung von Heiz- und Warmwasserleitungen mit Mineralwolle beispielsweise, ebenso die Dämmung der Kellerdecke und insbesondere des Dachgeschosses, zahlen sich schnell aus und lassen sich mit geringem Aufwand und in Eigenregie umsetzen. Mineralwolle besteht fast vollständig aus natürlichen Rohstoffen und bis zu 80 % aus recycelbarem Material – zum Einsatz kommt sie in Form von Matten, Filzen, Rohschalen oder Platten bei zahlreichen Anwendungen rund ums Haus. Als Multifunktionsdämmstoff bringt sie Wärme-, Schall- und Brandschutz zusammen. Kleinere Maßnahmen mit Mineralwolle wie die Dämmung der obersten Geschossdecke, der Rohrleitungen oder der Kellerdecke bis hin zur vollständigen Dach- und Fassadendämmung lohnen sich also. Mehr unter www.homeplaza.de/fmi

Die Dämmung des Dachbodens mit Mineralwolle, dazu gehören Glas- und Steinwolle, zählt mit wenig Aufwand zu den wirksamsten Einzelmaßnahmen am Haus, um wertvolle Energie einzusparen.



Foto: epr/FMI/Fokussiert – istockphoto.com

Über die KfW werden neben Wärmepumpen auch solarthermische Anlagen, Biomasseheizungen und wasserstofffähige Heizungen staatlich gefördert.



Foto: epr/KfW, Axel Springer Corporate Solutions/Andrés Heiberger/Sascha Kaliga/Adrian Klankmüller

Förderzuschüsse für den Heizungswechsel – Finanzspritze für Hausbesitzer – KfW fördert im Auftrag des BMWK den Einbau nachhaltiger Heizungen (epr) Nachhaltige Heizungen sparen Energie und schonen die Umwelt. Daher gibt es für den Heizungswechsel Förderzuschüsse von der KfW. Die Umrüstung eines selbstgenutzten Einfamilienhauses wird mit bis zu 70 % bezuschusst. Für die Einreichung der Nachweisedokumente hat der Antragsteller bis zu 36 Monate Zeit. Weitere Informationen unter www.homeplaza.de/kfw

Die Förderung umfasst neben Wärmepumpen auch solarthermische Anlagen, Biomasseheizungen und wasserstofffähige Heizungen. Die Fördersumme kann variieren, die Grundförderung beträgt 30 % der förderfähigen Gesamtkosten. Die Umrüstung eines selbstgenutzten Einfamilienhauses wird mit bis zu 70 % bezuschusst. Für die Einreichung der Nachweisedokumente hat der Antragsteller bis zu 36 Monate Zeit. Weitere Informationen unter www.homeplaza.de/kfw

Auf Knopfdruck sicher – Innovatives Hochwasserschutz-Torsystem verhindert Überflutung der Garage

(epr) Kommt es zu Überschwemmungen durch Starkregen, kann auch die Garage volllaufen. Um einem solchen Alptraum vorzubeugen, ist vorausschauende Planung gefragt! Hier kommt die MyDoor GmbH ins Spiel: Das Unternehmen der SOMMER Group bietet u. a. ein innovatives Hochwasserschutz-Torsystem an, das besonders vor Starkregen und Hochwasser schützt. Mit nur einem Knopfdruck auf der Fernbedienung schließt sich das Sektionaltor und alles innerhalb der Garage – auch das Auto – ist gesichert! Für die Abdichtung sorgen Stahlleisten, die einen optimalen Anpressdruck gewährleisten. Die maximale Hochwasserschutzhöhe: 500 mm, bei einer maximalen Torbreite von 6.000 mm. Das auf Maß gefertigte Hochwasserschutz-Tor zeichnet sich durch ein platzsparendes Design aus, das sich ideal für niedrige und schmale Toröffnungen eignet. Verschiedene Farben und Oberflächen, eine intelligente Torautomation sowie weitere Ausstattungsoptionen runden das durch den Europaverband Hochwasserschutz e. V. zertifizierte Torsystem ab. Mehr unter www.homeplaza.de/mydoor

Überschwemmung durch Starkregen? Mit dem Hochwasserschutz-Tor der MyDoor GmbH bleiben Garage und Auto bestmöglich trocken!



Foto: epr/MyDoor/Katarzyna Biliasiewicz

Das hochwertige Zubehör der Serie ViCare lässt sich bei Bedarf ganz einfach nachrüsten, sodass die Badezimmereinrichtung stets den aktuellen individuellen Bedürfnissen angepasst werden kann.



Foto: epr/Villeroy & Boch

Gut für die Gegenwart, zielgerichtet für die Zukunft – Mit designstarken Lösungen zum barrierefreien Badezimmer

(epr) Den Komfortfaktor im Badezimmer steigern und gleichzeitig in eine autarke Zukunft investieren? Zuerst sollte die Stolperfalle Badewanne gegen eine bodenebene Dusche ausgetauscht werden. Die ultraflache Squaro Infinity von Villeroy & Boch lässt sich flexibel anpassen und harmonisiert dank fünf aktueller Trendfarben auch farblich mit jedem Ambiente. Sie sorgt mit der höchsten Rutschhemmung (Klasse C) für maximale Sicherheit und besteht aus Quaryl®, einem geschmeidig glatten, angenehm warmen und schalldämmenden Material, das äußerst robust, strapazierfähig und pflegeleicht ist. Eine clevere Ergänzung sind Design-Waschtische aus der Serie ViCare, die mit dem Rollstuhl unterfahren werden können und über integrierte, formschöne Haltegriffe verfügen. Weitere Accessoires wie stabile Haltesysteme an der Toilette und im Duschbereich sind ebenfalls Teil der ViCare Serie. Mehr unter www.homeplaza.de/villeroy-boch

SPORT

Zwei Ober-Röder Derbys am Sonntag

Germania und Turnerschaft treffen in der Verbandsliga und in der A-Liga aufeinander

Rödermark (PS) - Am Sonntag kommt es gleich zweimal zum Ober-Röder Derby zwischen der Germania und der Turnerschaft. Die beiden Vereine treffen sowohl in der Verbandsliga als auch in der A-Liga aufeinander. In der Verbandsliga siegte die Germania am vergangenen Wochenende dank eines späten Tores von Hakan Firat mit 3:2 bei RW Darmstadt, die TS musste eine schmerzhaft 0:1-Niederlage gegen Viktoria Griesheim, bislang Vorletzter, hinnehmen.

„Das war insgesamt ein hochverdienter Sieg, wenn es für uns auch ein Spiel mit Höhen und Tiefen war“, meinte Germania-Trainer Fabian Bäcker nach dem 3:2 (2:1)-Erfolg in Darmstadt. Die Gastgeber gingen in der 22. Minute in Führung, Maik Neuendorf per Kopf (25.) und Colin Falk (32.), der nach einem Pass von Marc Züge aus spitzem Winkel traf, drehten das Spiel aber zunächst für Ober-Roden. „Die ersten zwei Minuten nach der Pause haben wir gepennt, das hat Rot-Weiß zum Ausgleich genutzt. Nach einer Gelb-Roten Karte für die Darmstädter war das aber ein Spiel auf ein Tor“, so Fabian Bäcker. Unter anderem vergab Colin Falk das 3:2 für die Ger-



Kamil Bulas gewann mit der TG Ober-Roden in der D-Liga mit 3:1 gegen den FC Ueberau. Bulas erzielte zwei Tore. (Foto: PS)

mania, der Siegtreffer gelang in der Schlussphase dem kurz zuvor eingewechselten Hakan Firat. Mit 23 Punkten belegt die Germania den zehnten Platz. Die TS unterlag mit 0:1 (0:0) gegen Viktoria Griesheim. „Wir haben letztlich verdient

verloren“, sagte TS-Trainer Bastian Neumann. „Das war eine weitgehend ausgeglichene Partie, beide Mannschaften haben aber nicht gut gespielt.“ In der ersten Hälfte hielt TS-Torhüter Niklas Schwaar bei einer Griesheimer Chance

stark (25.), Yannik Schultheis (20.) und Tony Yildirim (34.) hatten Chancen für die TS. In der 56. Minute brachte Ertugrul Erdogan Darmstadt mit einem Sonntagsschuss per Außenrist in Führung. Griesheim verpasste kurz vor

Schluss bei einer Großchance die Vorentscheidung. In der Nachspielzeit hatte Sevket Yildirim den Ausgleich auf dem Fuß, der frühere TS-Spieler Aziz Bidou blockte den Schuss aber. Marius Wertge sah in der Schlussphase die Gelb-Rote Karte. Die TS ist mit 15 Punkten 14.

Tabellenführer Viktoria Urberach gewann in der Kreisliga A Dieburg mit 4:3 beim TSV Richen. „Ein spannendes, hitziges Spiel“, sagte Urberachs Trainer Kayhan Özen. „Insgesamt war unser Sieg verdient.“ Urberachs Torhüter Phillip Vera-Martin hielt einen Elfmeter. Nach einer 3:1-Führung der Viktoria glich Richen zum 3:3 aus, Tristan Günther erzielte aber den Urberacher Siegtreffer. Die TS Ober-Roden II behielt mit 3:0 gegen den SV Heubach die Oberhand. „Es war insgesamt ein souveräner Sieg. Es war allerdings auch zeitweise schwierig, weil Heubach sich hinten reingestellt hat. Zunächst ist uns da nicht so viel eingefallen, in der zweiten Hälfte haben wir es dann besser gemacht“, sagte TS-Trainer Oliver Hitzel-Kronenberg. Für Ober-Roden war es der dritte Sieg hintereinander. Nach zuletzt fünf Niederlagen in Folge gelang der zweiten Mannschaft

von Germania Ober-Roden beim 8:1-Sieg beim FC Niedernhausen ein Befreiungsschlag. „Wir haben uns reingearbeitet in die Partie. In der zweiten Hälfte war das ein Spiel auf ein Tor, das war dann richtig gut“, sagte Germania-Trainer Dennis Verzay, für dessen Team Janis Wagner dreimal traf. Die zweiten Mannschaften der Germania und der TS gehen damit mit Siegen ins Derby am Sonntag. In der B-Liga spielte die dritte Mannschaft der TS Ober-Roden 2:2 gegen den FV Eppertshausen II. Die zweite Mannschaft der Viktoria verlor mit 1:4 bei der SG Klingingen. C-Liga-Tabellenführer KSV Urberach gewann mit 5:0 beim SV Reinheim. In der D-Liga gewann der Tabellenvierte TG Ober-Roden mit 3:1 gegen den FC Ueberau.

Am Sonntag spielen: Germania Ober-Roden II - TS Ober-Roden II (12.30 Uhr), TV Semd II - TG Ober-Roden (12.30 Uhr), Germania Ober-Roden - TS Ober-Roden (14.30 Uhr), Kickers Hergershausen - Germania Ober-Roden III (14.30 Uhr), KSV Urberach - TSV Richen II (14.30 Uhr), Viktoria Urberach - Viktoria Schaaheim (15 Uhr) - Dienstag, 12. November: Viktoria Urberach - SV Sickenhofen (19.30 Uhr)

HSG EMU

Ergebnisse

TV Kirchzell II - Herren 1 26:30
SV Habitzheim - Herren 2 23:22
mJSG Gr.-Zimmern/Dieburg aK II - mE-Jugend a.K. II 2:0
mD-Jugend - HSG Stockstadt/Mainaschaff 14:22
wD-Jugend - JSGwd Erbach/Odenwald 13:18
Spielberichte auf www.rheinmainverlag.de -> Sport.

Vorschau

Samstag (9.): HSG Bachgau - mD-Jugend 14.30 Uhr, HSG Haibach/Glatzbach - wD-Jugend 15.15 Uhr, mJSG Kirchzell/Bürgstadt aK II - mE-Jugend a.K. II 15.45 Uhr, Herren 1 - HSG Odenwald II 18 Uhr Eppertshausen.
Sonntag (10.): TV Niedernberg - mE-Jugend I 11 Uhr.

U19 unterliegt unglücklich in Karben

In der U19-Hessenliga hat die A1 der Turnerschaft beim Karbener SV unglücklich mit 2:3 verloren. Nach 7 Minuten gingen die Gastgeber nach einer abgefälschten Flanke per Kopf in Führung. Danach hielt der Karbener Schlussmann zweimal überragend gegen Ayman Ahmada und Szymon Chmielowski. Kurz darauf bekam die Turnerschaft einen Elfmeter nach klarem Halten nicht zugesprochen. Im Gegenzug passte die Absprache defensiv nicht, sodass die Gastgeber letztlich per Traumtor auf 2:0 erhöhen konnten (39.). Direkt nach dem Seitenwechsel war die TS aber da und erzielte durch Florian Völker den Anschlussstreffer (47.). „Wir waren mit der Zweikampfbewertung des Schiedsrichters nicht einverstanden und haben zwei völlig überzogene Zeitstrafen und eine rote

Karte gegen uns bekommen, wobei Karben mit zwei gelben Karten davon kam“, monierte TS-Trainer Paul Petrina. Nach einem Elfmeter stand es 3:1 (61.). Mark Szollar sorgte mit seinem Tor in der 83. Minute nochmal für Spannung. Danach hielt der Heimtorwart wieder einmal sensationell. „Wir haben besser gespielt, als in der Vorwoche und hatten extrem viel Pech. Der Gegner hat viermal aufs Tor geschossen, zweimal davon nach Fehlern von uns. Wir wollen gegen Waldgirmes nächste Woche dreifach punkten“, so Petrina.

Wichtige Siege für U17 und U15

Im Keller brennt Licht! Die U17 hat gegen den SV St. Stephan Griesheim mit 1:0 gewonnen und damit das rettender Ufer wieder etwas näher ran geholt. Für das Team von Marc Väh traf Rafal Wasowski in der 70. Minute zum goldenen Tor. Er-

folgreich war auch die U15, die im Verbandsliga-Abstiegskampf beim SV 07 Hedderneim in der letzten Minute per Strafstoß zum goldenen 1:0 traf. Tom Aumann war der Torschütze. Damit konnte sich das Team von Jannik Zeise erstmal ins Tabellenmittelfeld absetzen.

Die U18 unterlag bei Germania Eberstadt mit 3:8 (Tore: Mohammad Yahya Ismail, 2x Erblin Rama). Die U16 setzte sich im Derby gegen den 1. FC Germania Ober-Roden II mit 6:0 durch (Tore: Henrique Pereira Alves, Fidel Araya, Lenny Erdmann, Luca Duizendstra, Tom Patzelt, Eigentor). Die U14 besiegte die JSG Günterfürst/Michelstadt mit 2:1 (Tore: Emre Cavus, Anton Holzapfel). Die D1 setzte sich beim FC Viktoria Schaaheim mit 2:1 durch. Die D2 siegte beim TSV Altheim deutlich mit 18:2 Toren. Die E1 besiegte den FSV Spachbrücken

mit 3:1. Bei ihren Spielfesten erreichte die F1 vier Siege und eine Niederlage. Die G2 unterlag viermal, spielte einmal Remis und ging einmal als Sieger vom Platz. Wie gewohnt standen aber Spaß und Spielzeiten bei unseren Spielfesten im Vordergrund.

Termine der TS-Fußballer

Samstag, 09.11.2024: FC Viktoria Schaaheim - E1 (12 Uhr), C1 - SV St. Stephan Griesheim (13 Uhr), Rot-Weiß Darmstadt - B1 (13 Uhr), D2 - Germania Ober-Roden I (15 Uhr), JSG Mosbach/Radheim - C2 (16 Uhr), A2 - JSG Lorsch/Einhausen (17 Uhr); Sonntag, 10.11.2024: D1 - FC Viktoria Urberach (9:30 Uhr), A1 - SC Waldgirmes (11 Uhr), Germania Ober-Roden II - TSO Herren II (12:30 Uhr), SV Münster I - B2 (13 Uhr), Germania Ober-Roden - TSO Herren (14:30 Uhr); Mittwoch, 13.11.2024: SV Reinheim - D1 (18 Uhr / Kreispokal).



Silber für Rödermärker Karateka

Rödermark (NHR) Im Thüringischen Jena hieß es für den Rödermärker Karateka Marvin Bier sich der Deutschen Konkurrenz zu stellen. Die Meisterschaft war u. a. mit einigen Bundeskaderathleten hochkarätig besetzt. Bier konnten sich in seiner Kategorie Kumite männlich -75 Kilo mit einigen perfekten Kämpfen auf den zweiten Podestplatz punkten und sich somit Silber sichern.

Gestartet war der Leistungssportler für die TU Darmstadt, an der er sein Lehramtsstudium absolviert. Nun heißt es: Nach der DM ist vor der EM die im nächsten Jahr in Polen stattfindet und für die er sich qualifiziert hat. Alle Fotos der Veranstaltung sind in der Bildergalerie des Hessischen Fachverbandes Karate (HFK): www.karate-hessen.de. (Foto: privat)

SKV Rot-Weiß Darmstadt - Germania Ober-Roden 2:3 (1:2)

Germania Ober-Roden war zu Gast beim Tabellenzwölften der Verbandsliga Süd SKV Rot-Weiß Darmstadt. Von Anfang an galt es, das Punktekonto aufzuwerten und mit gutem Gefühl das Spiel zu gestalten. Nach anfänglichem Schlagabtausch ging aber Darmstadt in der 21. Minute in Führung, bevor Abwehrstrategie Maik Neu-

endorf nur vier Minuten später den Ausgleich erzielte (25'). Der zweite Treffer folgte zugleich in der 31. durch Knipser Colin Falk. Mit einer beruhigenden Führung ging man in die Pause. Doch dies war leider nach dem Wiederanpfiff schnell vorbei, denn die Gastgeber glichen in der 47. Minute zum 2:2 aus. Die Germanen erhöhten den Druck auf den tief stehenden Gegner, dieser sah wegen Meckerns in der 59. Minute Gelb-Rot. Der

geschwächte Gastgeber kam von nun an nicht mehr aus seiner Hälfte heraus und Trainer Fabian Bäcker wechselte neue Kräfte ins Spiel und so auch in der 84. mit Hakan Firat. Er war der Matchwinner nur zwei Minuten später und die glückliche Hand des Trainers hatte wieder einmal den Ausschlag gegeben. Der völlig verdiente 3:2 Sieg beflügelte die Germanen für das kommende Match des Jahres gegen den Regionalligisten

TSV Steinbach Haiger am Mittwochabend.

1.FC Niedernhausen - Germania Ober-Roden II 1:8 (1:2)

www.rheinmainverlag.de

Ihre
Onlinezeitung

RheinMainVerlag